

Andreas Keil • Charlotte Röhner • Ina Jeske •
Michael Godau • Stefan Padberg
Transformation von Kindheit im ländlichen Raum

Kindheiten. Gesellschaften

herausgegeben von
Rita Braches-Chyrek
Charlotte Röhner
Heinz Sünker

Band 3

Andreas Keil
Charlotte Röhner
Ina Jeske
Michael Godau
Stefan Padberg

Online-Anhang für: Transformation von Kindheit im ländlichen Raum

unter Mitarbeit von Jennifer Schunck, Mira
Schraven, Nur Seyfi

Verlag Barbara Budrich
Opladen • Berlin • Toronto 2017

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2016 Dieses Werk ist im Verlag Barbara Budrich erschienen und steht unter folgender Creative Commons Lizenz: <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/>

Verbreitung, Speicherung und Vervielfältigung erlaubt, kommerzielle Nutzung und Veränderung nur mit Genehmigung des Verlags Barbara Budrich



Dieses Buch steht im Open-Access-Bereich der Verlagsseite zum kostenlosen Download bereit (<https://doi.org/10.3224/84742060A>).

Eine kostenpflichtige Druckversion (Printing on Demand) kann über den Verlag bezogen werden. Die Seitenzahlen in der Druck- und Onlineversion sind identisch.

ISBN 978-3-8474-2060-6 (Paperback)

eISBN 978-3-8474-1074-4 (eBook)

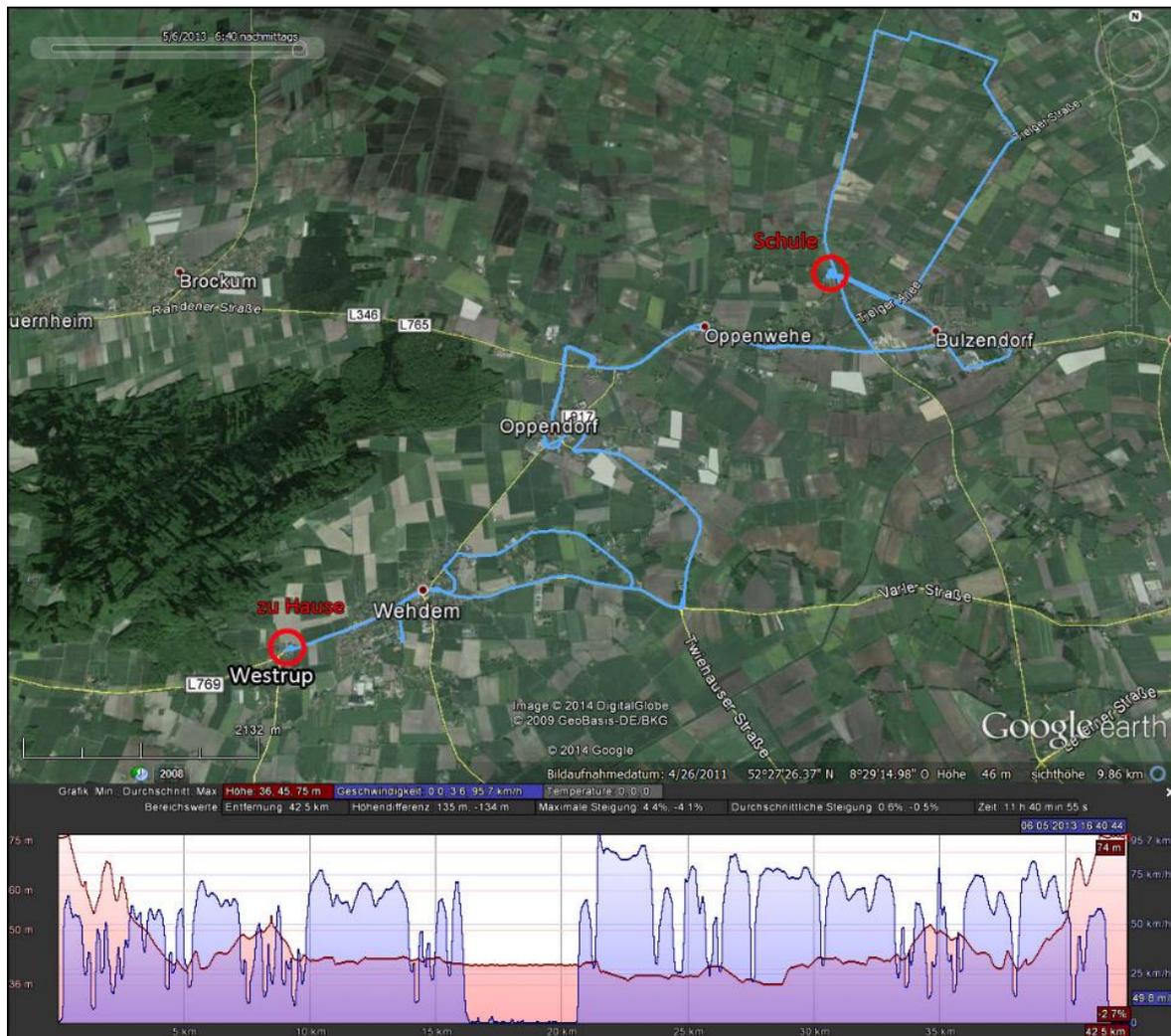
DOI 10.3224/84742060A

Umschlaggestaltung: Walburga Fichtner, Köln
Lektorat: Ulrike Weingärtner, Gründau – info@textakzente.de
Typographisches Lektorat: Ulrike Weingärtner

11 Anhang

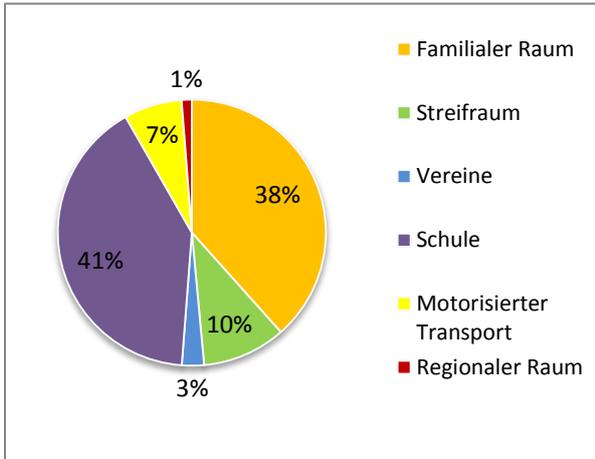
In diesem Anhang sind alle Abbildungen des Buches „Transformation von Kindheit im ländlichen Raum“ (Keil/Röhner/Jeske 2017) farbig dargestellt.

Abbildung 1: GPS-Datenaufzeichnung eines 8-jährigen Westruper Kindes an einem Schultag



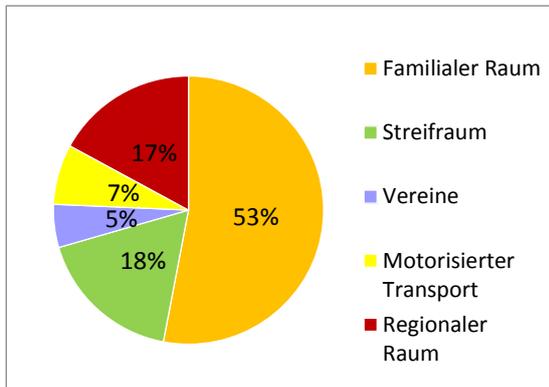
Quelle: Eigene GPS-Datenaufzeichnung vom Mai 2013 Kartengrundlage: Image ©2014 DigitalGlobe ©2009 GeoBasis-DE/BKG ©2014 Google

Abbildung 2: Durchschnittliche Zeitanteile der Westruper Kinder an einem Schultag



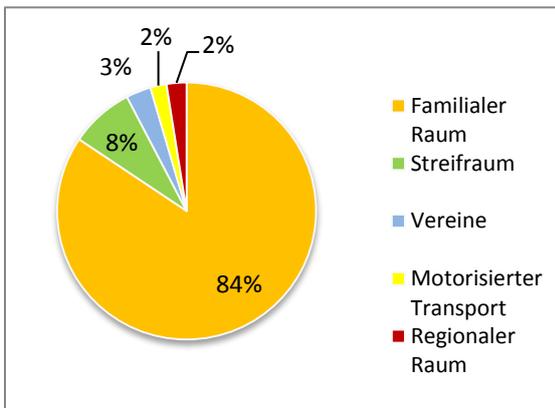
Quelle: Eigene GPS-Daten, Mai 2013

Abbildung 3: Durchschnittliche Zeitanteile der Westruper Kinder am Wochenende



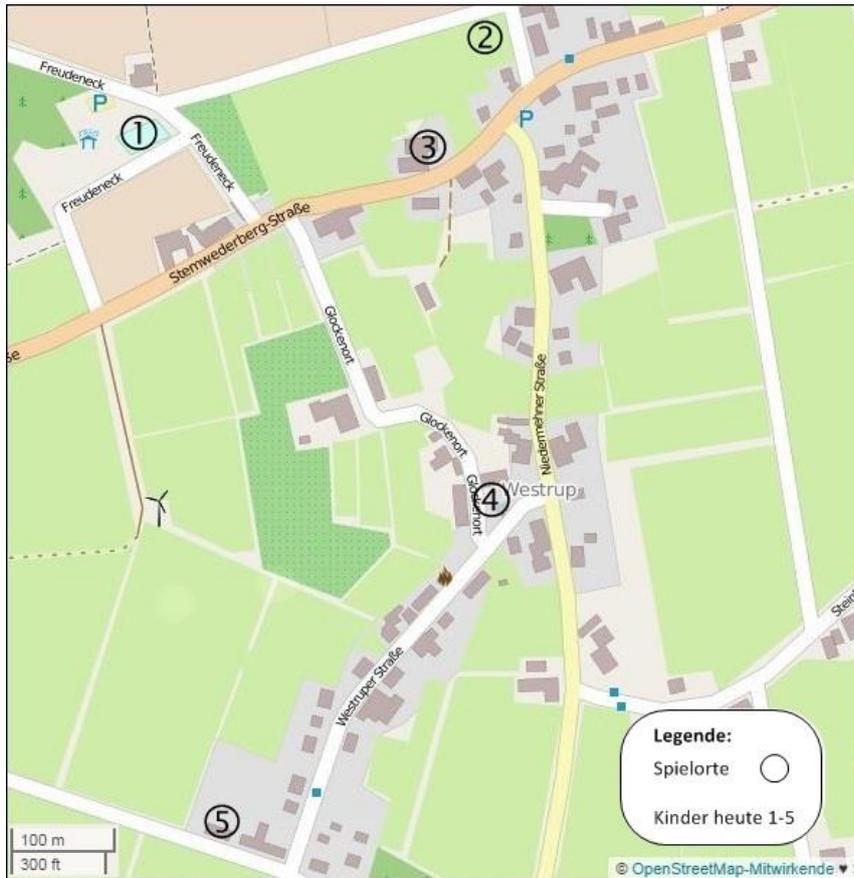
Quelle: Eigene GPS-Daten, Mai und Oktober 2013

Abbildung 4: Durchschnittliche Zeitanteile der Westruper Kinder an einem Ferientag



Quelle: Eigene GPS-Daten, Oktober 2013

Abbildung 5: Aktuelle Spielorte der Westruper Kinder



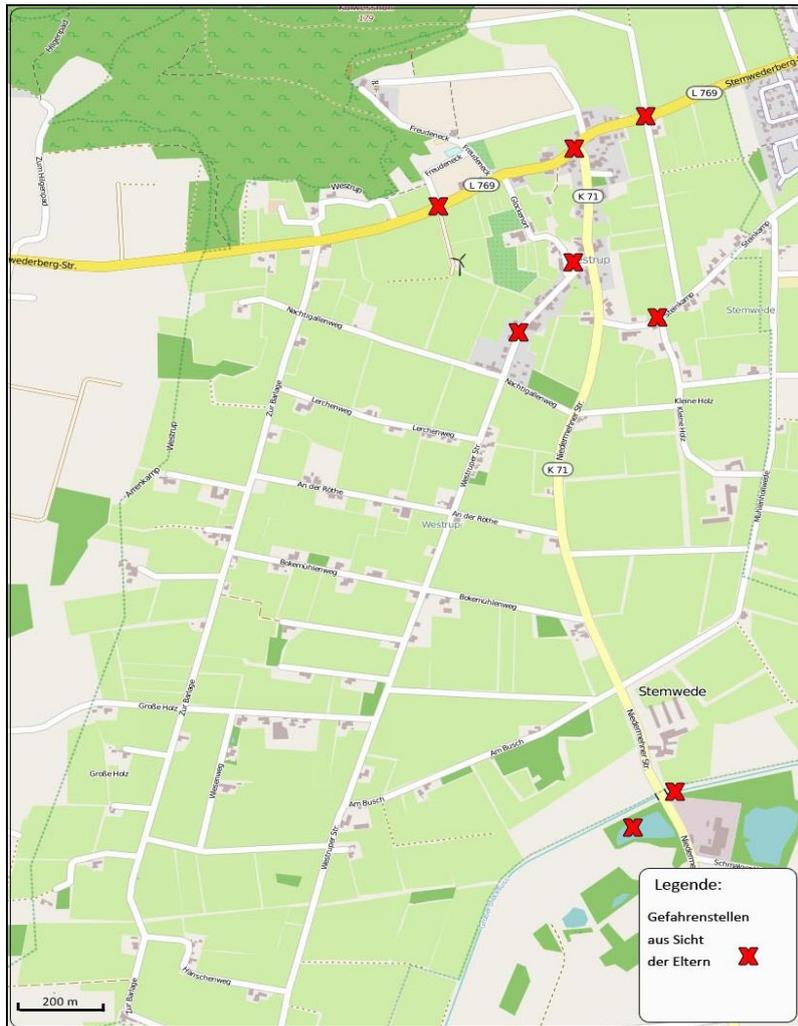
Hergestellt aus OpenStreetMap Daten. © OpenStreetMap-Mitwirkende Open Database Licence (eigener Entwurf)

Abbildung 6: Einer der vielen, mit umfangreichen Spielgeräten ausgestatteten Privatgarten in Westrup



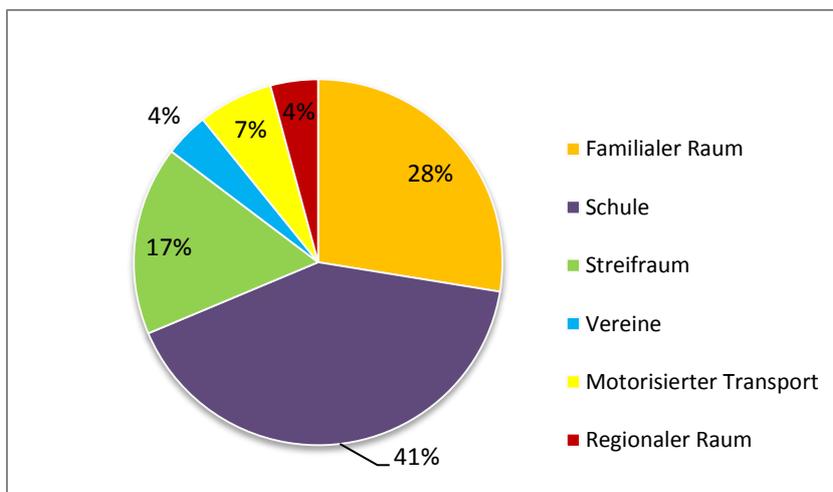
Quelle: Ina Jeske, 4/2013

Abbildung 7: Karte der Angsträume aus Elternsicht



Hergestellt aus OpenStreetMap Daten. © OpenStreetMap-Mitwirkende Open Database Licence (eigener Entwurf)

Abbildung 7: Durchschnittliche Zeitanteile der Bockholter Kinder an einem Schultag



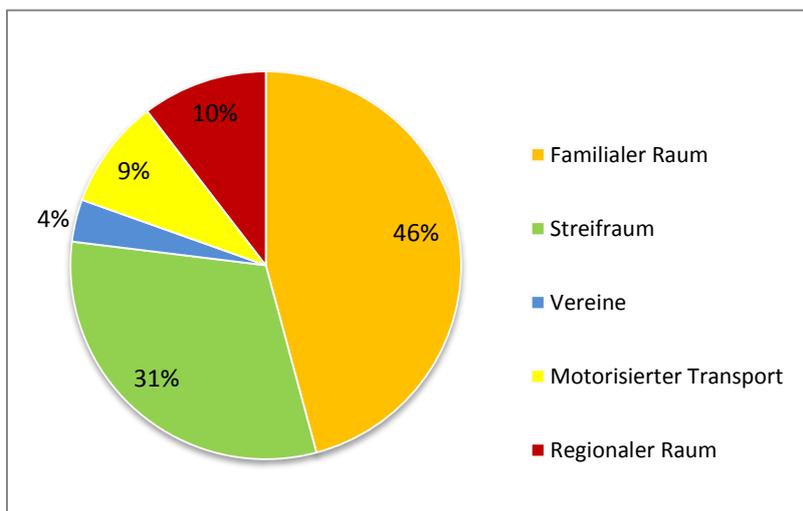
Quelle: Eigene GPS-Daten

Abbildung 8: GPS-Daten Aufzeichnung des Streifraumes eines 7-jährigen Bockholter Mädchens



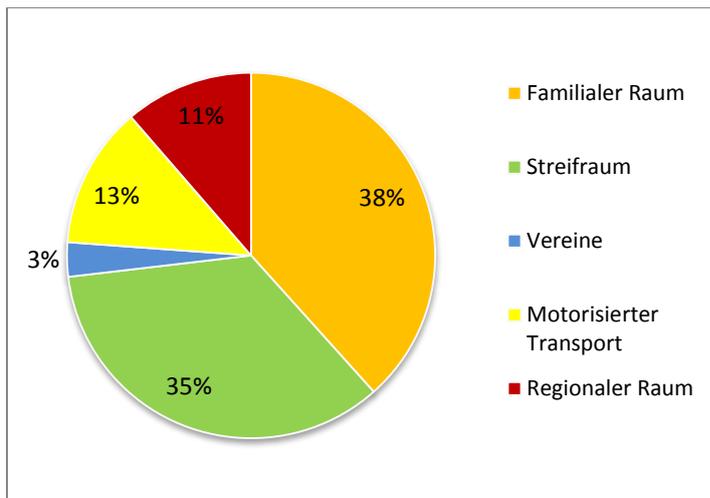
Quelle: Eigene GPS-Datenaufzeichnung vom Mai 2013 Kartengrundlage: ©2009 GeoBasis-DE/BKG Image ©2014 DigitalGlobe ©2014 Google

Abbildung 9: Durchschnittliche Zeitanteile der Bockholter Kinder an einem Wochenende



Quelle: Eigene GPS-Daten

Abbildung 10: Durchschnittliche Zeitanteile der Bockholter Kinder an einem Ferientag



Quelle: Eigene GPS-Daten

Abbildung 12: Von Jungen geführter Dorfrundgang in Bockholte



Quelle: Michael Godau, 10/2013

Abbildung 13: Karte der Spielorte in Bockholte



Karte: Eigener Entwurf, hergestellt aus OpenStreetMap Daten. Lizenz: Open Database Licence

Abbildung 14: Häufig genutzter Spielplatz am Brink in Bockholte



Quelle: Michael Godau, 10/2013

Abbildung 15: Der Teich, südlich von Bockholte gelegen, dient nur den Mädchen als Spielraum



Quelle: Michael Godau, 10/2013

Abbildung 1611: Die Liebesbuche



Quelle: Michael Godau, 10/2013

Abbildung 17: Gefahrenstellen in Bockholte aus Sicht der Eltern



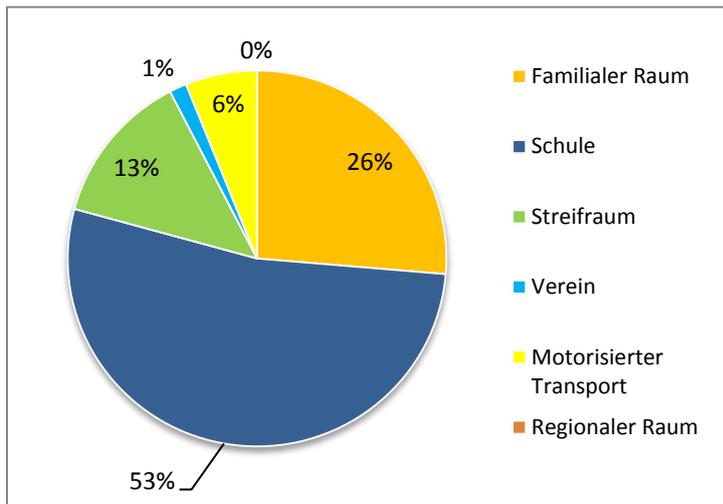
Karte: Eigener Entwurf, hergestellt aus OpenStreetMap Daten. Lizenz: Open Database Licence

Abbildung 18: Kinder nutzen das Bockholter Schützenfest zum freien Spiel und Herumstreifen



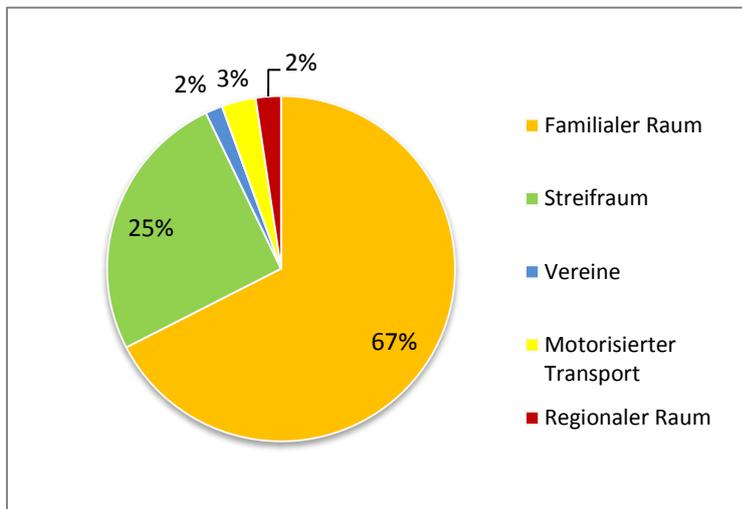
Quelle: Michael Godau, 10/2013

Abbildung 19: Durchschnittliche Zeitanteile der Kahlwinkler Kinder an einem Schultag



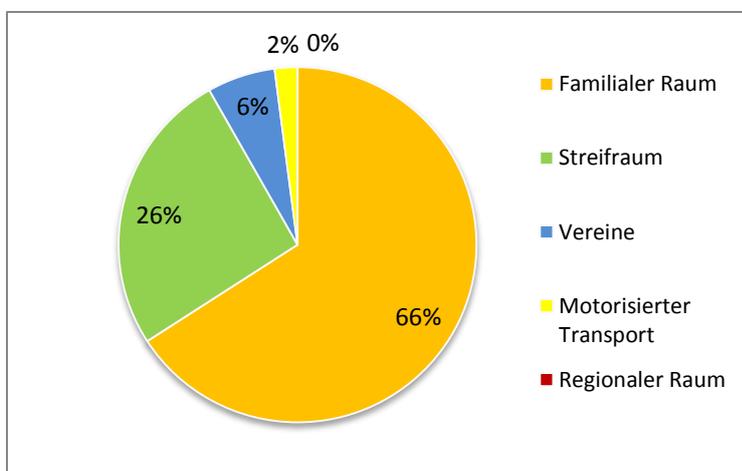
Quelle: Eigene GPS-Daten

Abbildung 20: Durchschnittliche Zeitanteile der Kahlwinkler Kinder an einem Wochenende/Feiertag



Quelle: Eigene GPS-Daten

Abbildung 21: Durchschnittliche Zeitanteile der Kahlwinkler Kinder an einem Ferientag



Quelle: Eigene GPS-Daten

Abbildung 22: GPS-Datenaufzeichnung eines Ferientages eines 13-jährigen Kahlwinkler Jungen



Quelle: Eigene GPS-Datenaufzeichnung vom April 2014 Kartengrundlage: ©2014 Google ©2009 GeoBasis-DE/BKG Image ©2014 GeoBasis-DE/BKG

Abbildung 23: Die „Fahrradtankstelle“



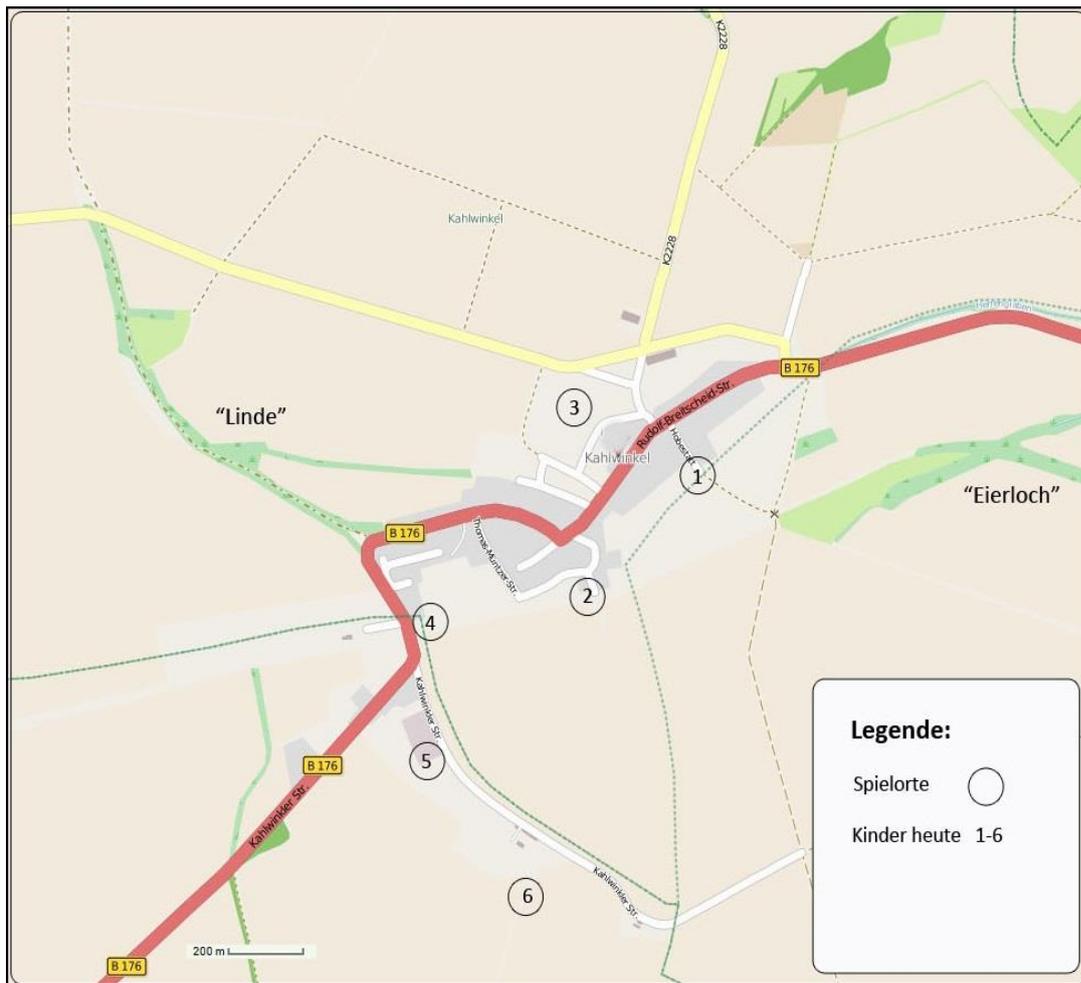
Quelle: Ina Jeske, 09/2013

Abbildung 24: Die LKW-Rampe als Fahrradparcour



Quelle: Ina Jeske, 9/2013

Abbildung 25: Karte der aktuellen Kinderspielorte in Kahlwinkel



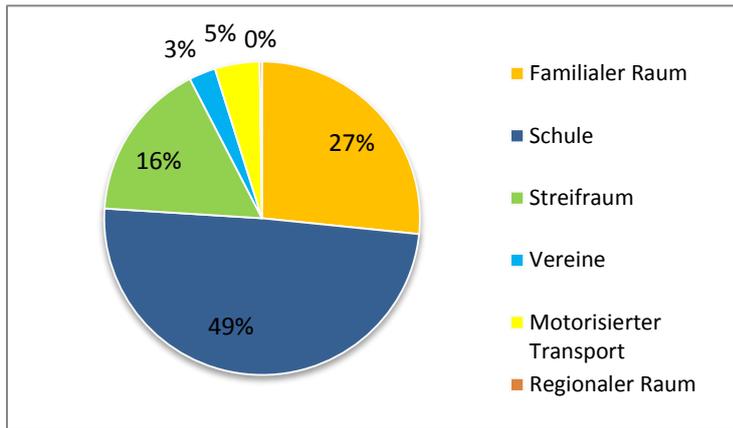
Karte: Eigener Entwurf, hergestellt aus OpenStreetMap Daten. Lizenz: Open Database Licence

Abbildung 26: Typische Kahlwinkler Gärten



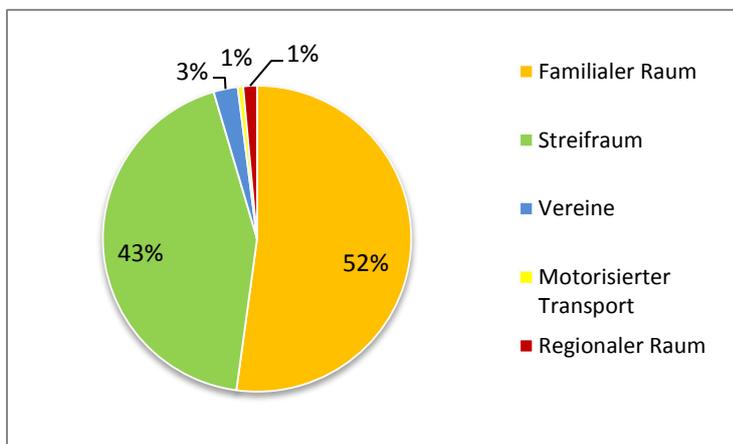
Quelle: Beide Fotos Michael Godau, 4/2014

Abbildung 27: Durchschnittliche Zeitanteile der Rablitzer Kinder an einem Schultag



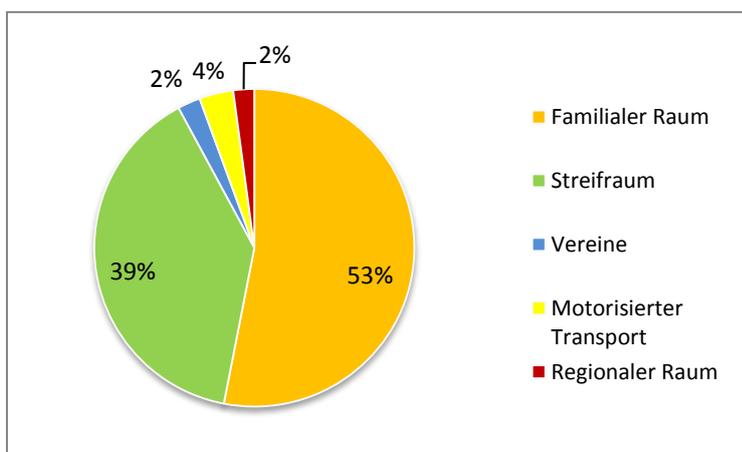
Quelle: Eigene GPS-Daten

Abbildung 28: Durchschnittliche Zeitanteile der Rablitzer Kinder an einem Wochenende/Feiertag



Quelle: Eigene GPS-Daten

Abbildung 29: Durchschnittliche Zeitanteile der Rablitzer Kinder an einem Ferientag



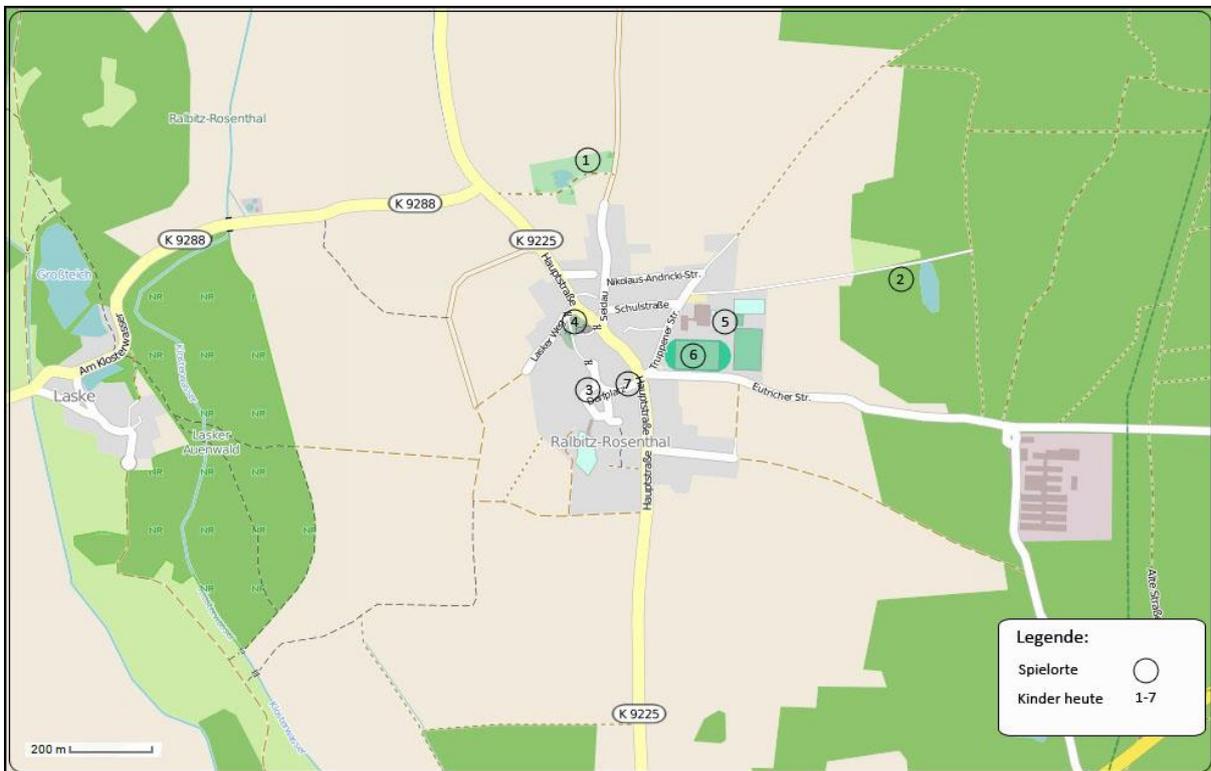
Quelle: Eigene GPS-Daten

Abbildung 30: GPS-Daten-Aufzeichnung des Streifraumes eines 7-jährigen Rablitzer Jungen an einem Ferientag



Quelle: Eigene GPS-Datenaufzeichnung vom April 2014 Kartengrundlage: ©2014 Google ©2009 GeoBasis-DE/BKG Image ©2014 GeoBasis-DE/BKG

Abbildung 31: Karte der aktuellen Kinderspielorte in Rabitz



Karte: Eigener Entwurf, hergestellt aus OpenStreetMap Daten. Lizenz: Open Database Licence

Abbildung 32: Beliebtester Spielort der Ralbitzer Kinder ist die Brachfläche am nördlichen Dorfrand



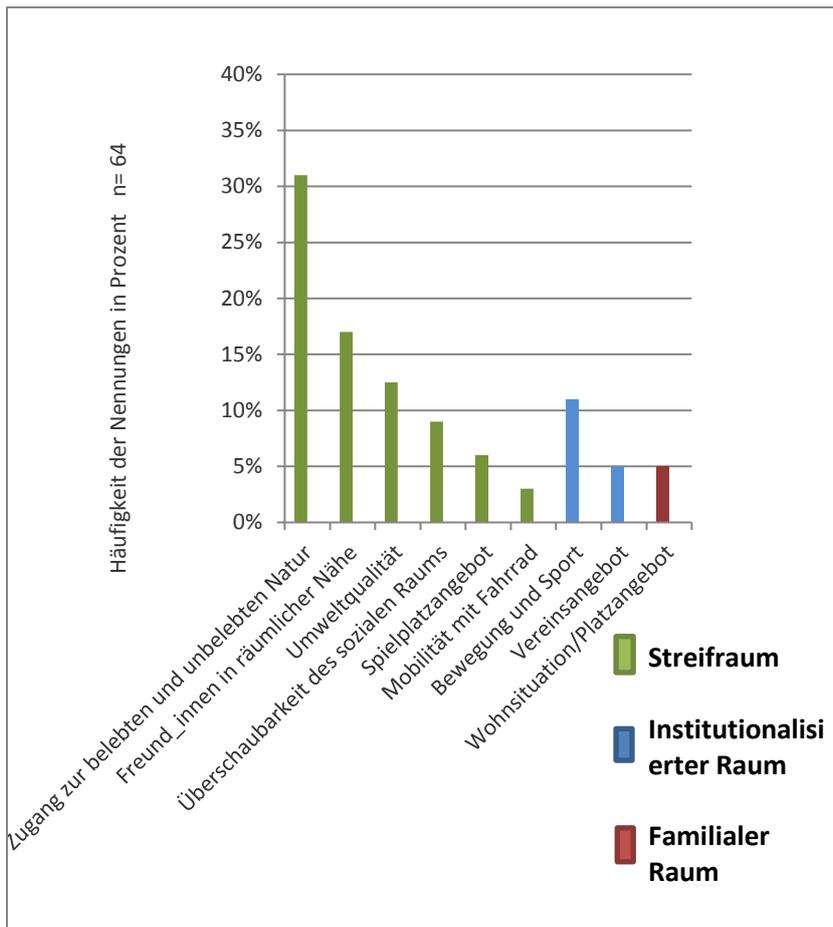
Quelle: Michael Godau, 4/2014

Abbildung 33: Die Hauptstraße durch Glasow weist eine hohe LKW-Nutzung auf und wird als Gefahrenraum für die Glasower Kinder definiert



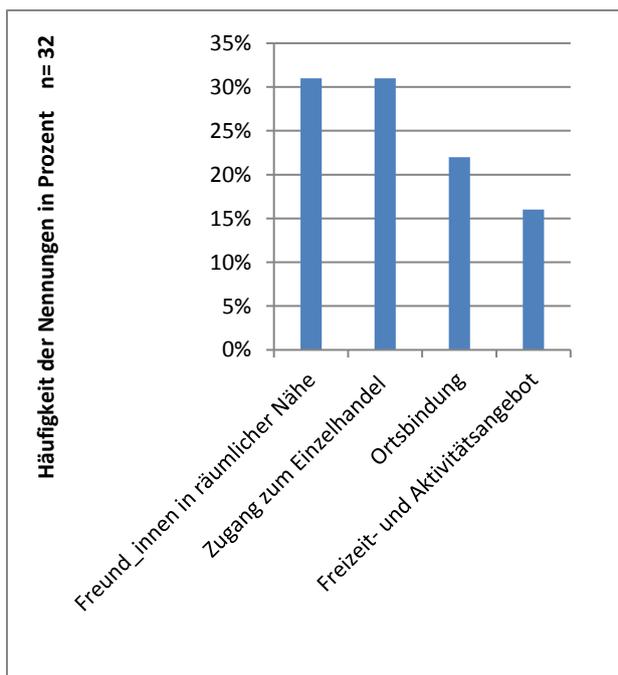
Quelle: Michael Godau, 4/2014

Abbildung 34: Faktoren des Wohlbefindens in den Untersuchungsdörfern



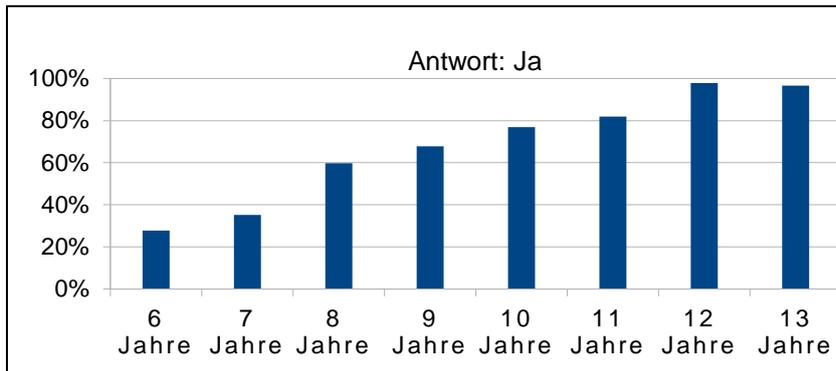
Quelle: MAXQDA-Auswertung der Gruppendiskussionen 2013, mit 6-13-jährigen Kindern in Westrup, Bockholte, Kahlwinkel und Rabitz

Abbildung 35: Faktoren des Wohlbefindens von 6-13-jährigen Kindern in Gelsenkirchen



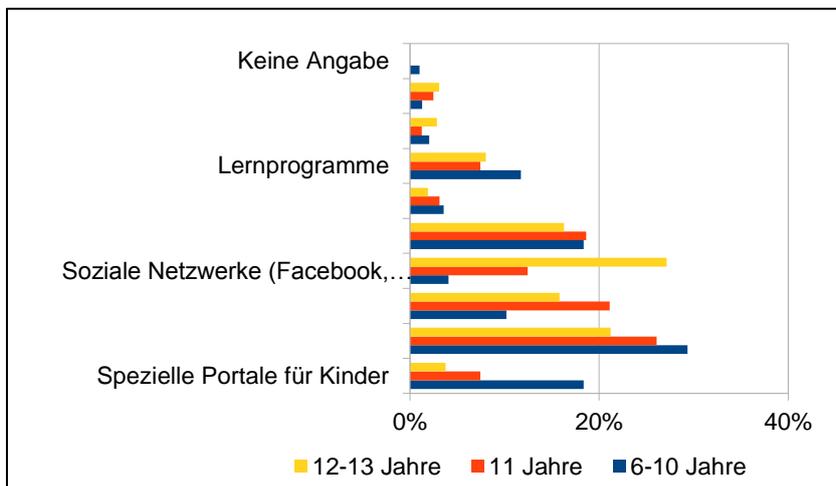
Quelle: MAXQDA-Auswertung einer Gruppendiskussion vom 04.09.2013 mit Kindern aus Gelsenkirchen

Abbildung 36: Hat ihr Kind Zugang zum Internet in ihrer Wohnung?



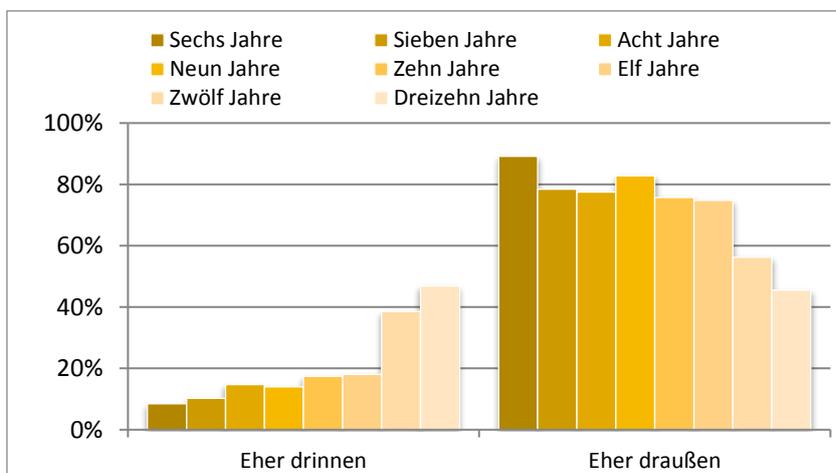
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 37: Welche Internetangebote nutzt Ihr Kind Ihrer Einschätzung nach besonders gerne?



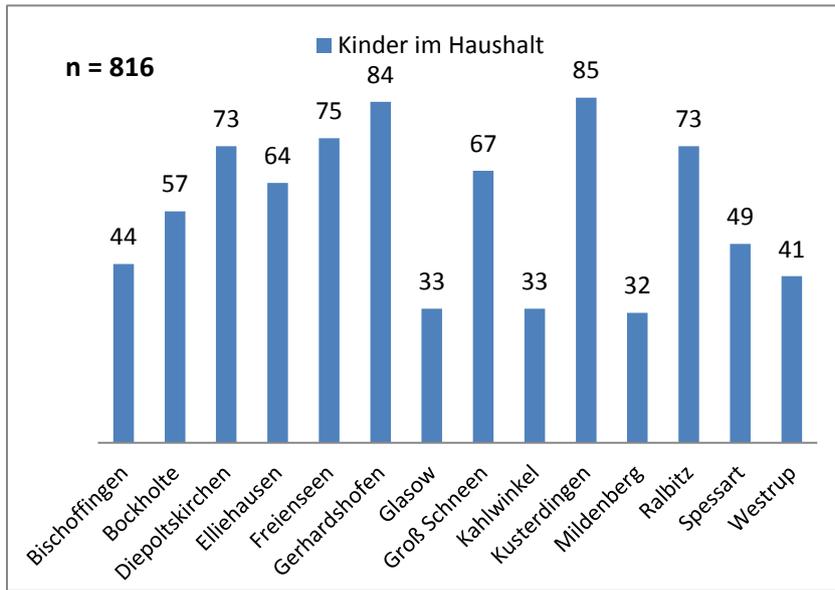
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 38: Verbringt Ihr Kind seine frei zur Verfügung stehende Zeit eher drinnen oder eher draußen?



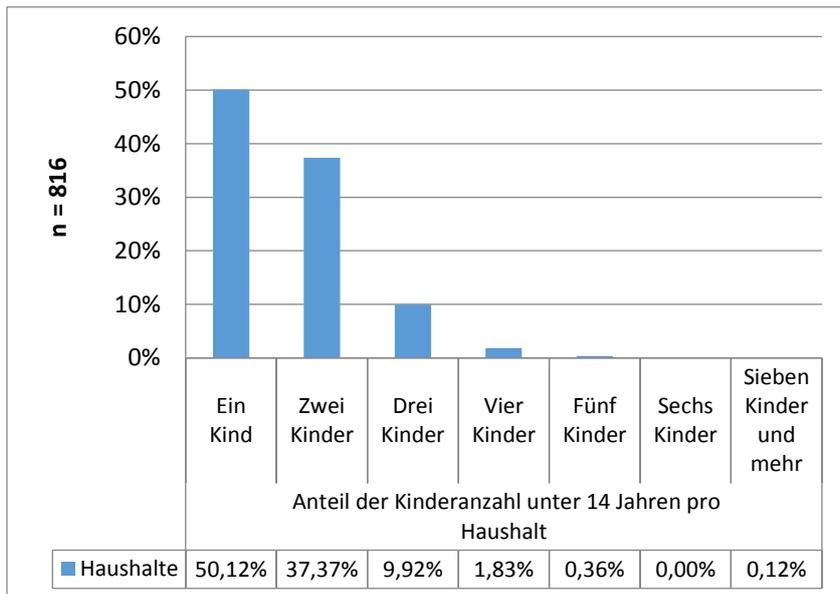
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 39: Absolute Anzahl der befragten Haushalte mit Kindern unter 14 Jahren nach Dörfern



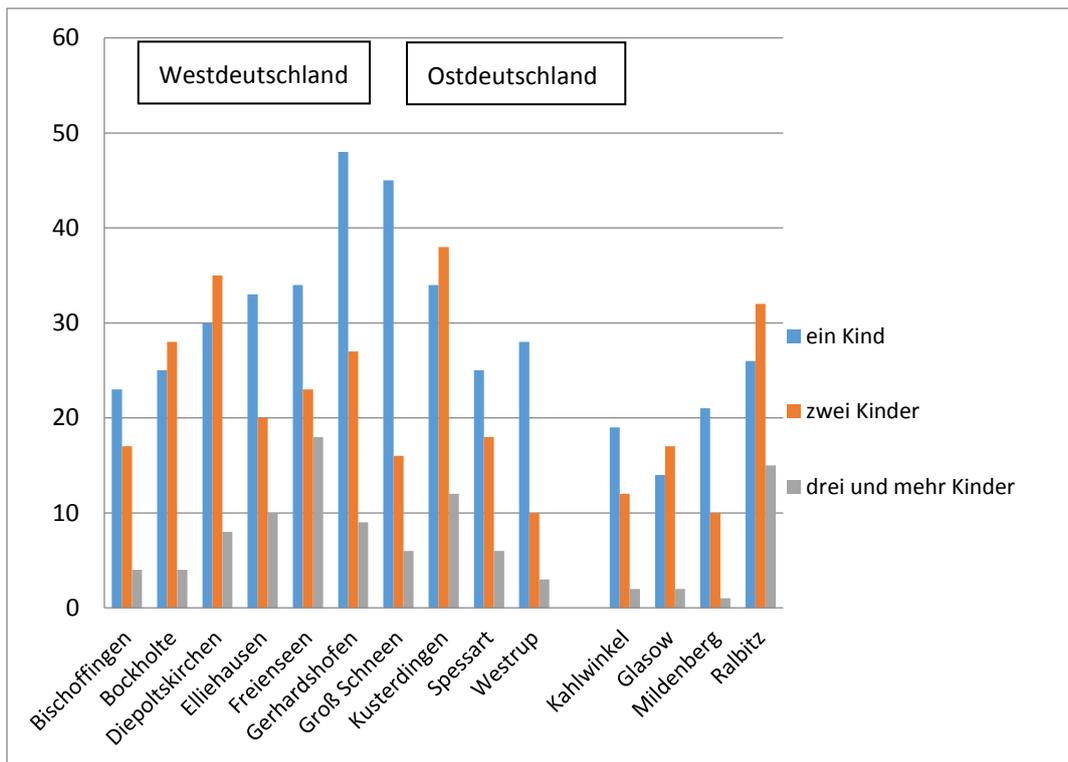
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 40: Anteile der Haushalte mit einem oder mehr Kindern in allen Untersuchungsdörfern



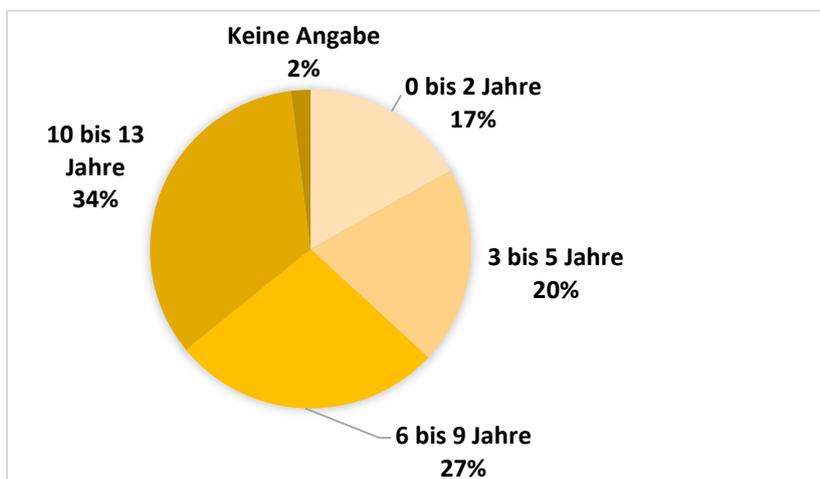
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 41: Absolute Anzahl der Haushalte mit einem oder mehr Kindern unter 14 Jahren im Haushalt nach Dörfern



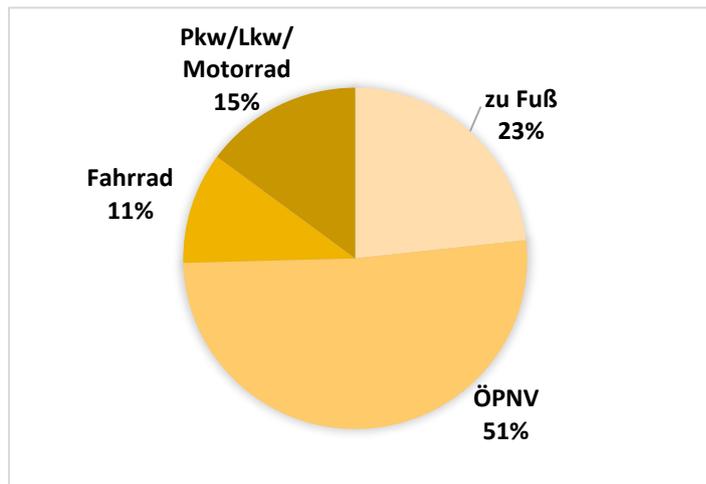
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 42: Anteil der Alterskohorten



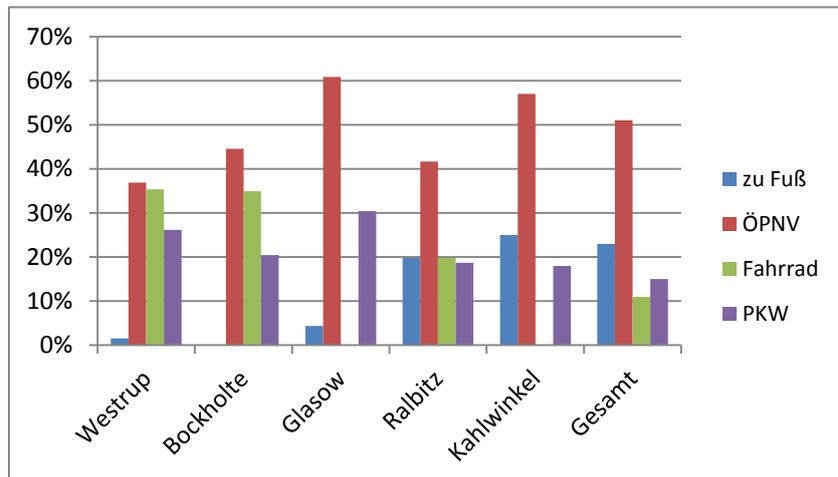
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 43: Anteil der Mobilitätsarten auf Basis der gegebenen Antworten



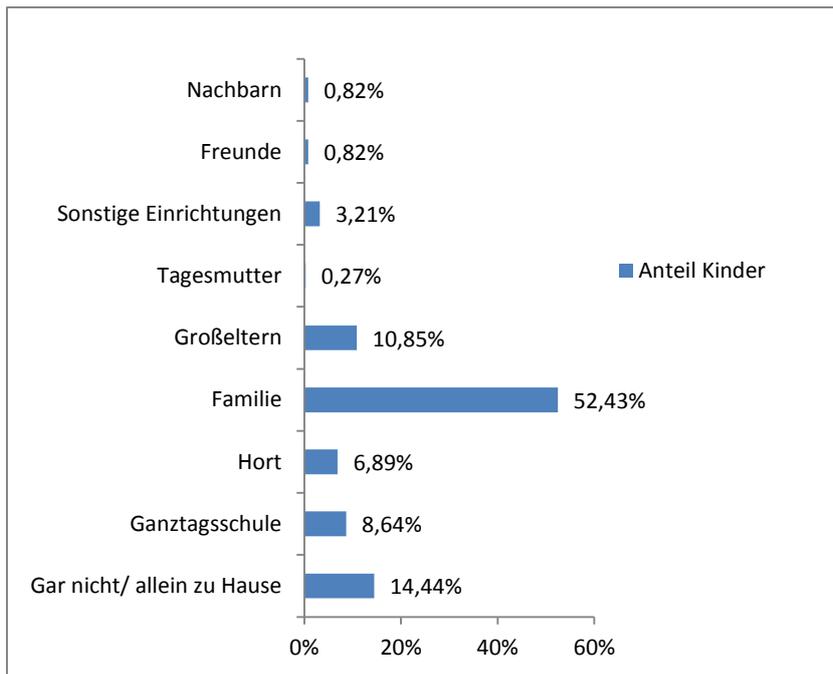
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 44: Mobilität zur Schule in ausgewählten Dörfern



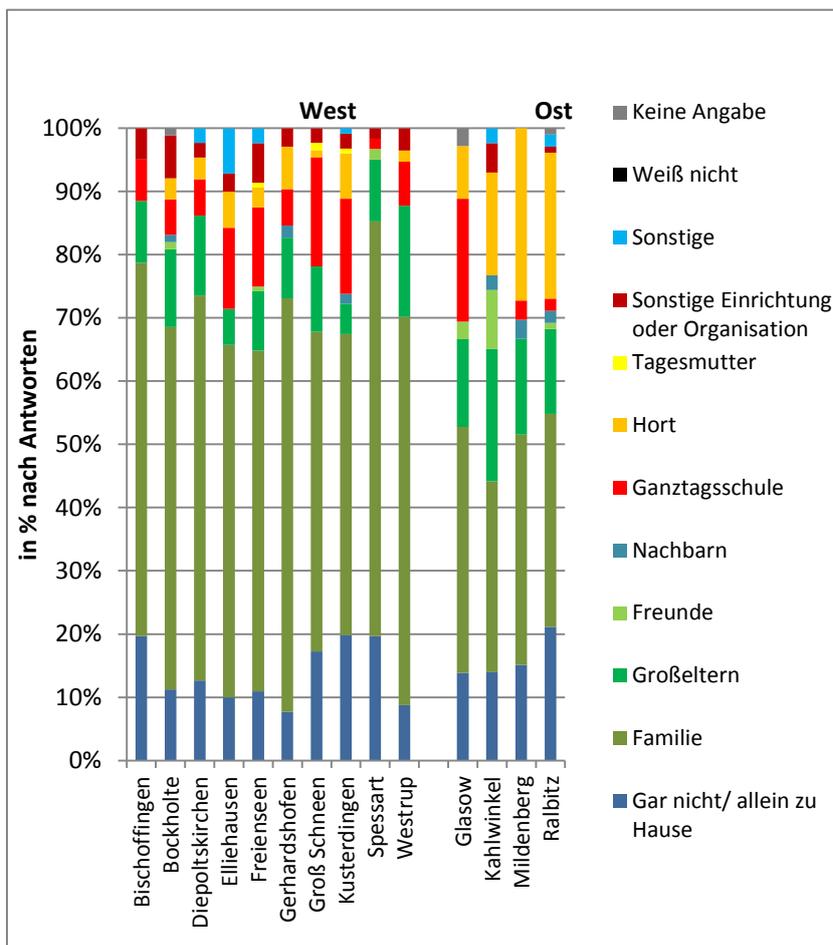
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 45: Anteil der Betreuungsformen in den Untersuchungsdörfern (Gesamt) am Nachmittag



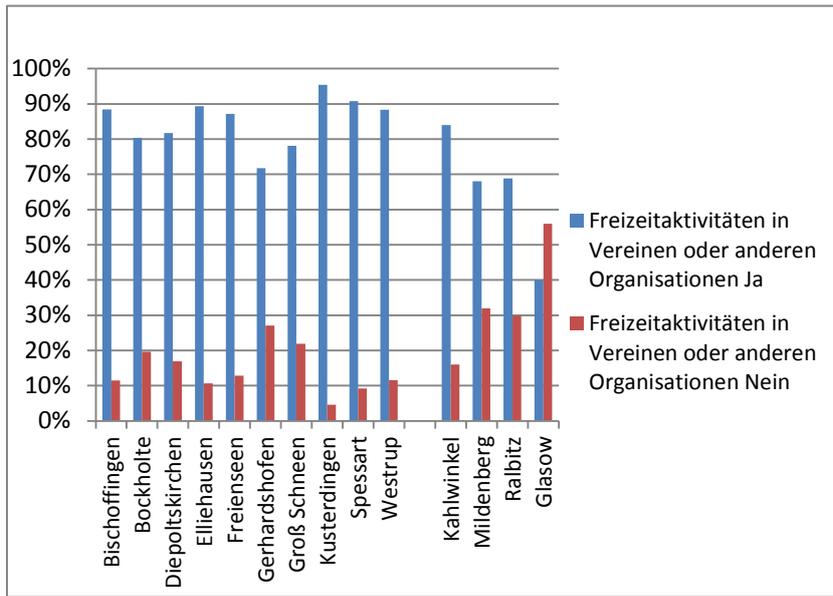
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 46: Betreuungsformen in den einzelnen Untersuchungsdörfern am Nachmittag



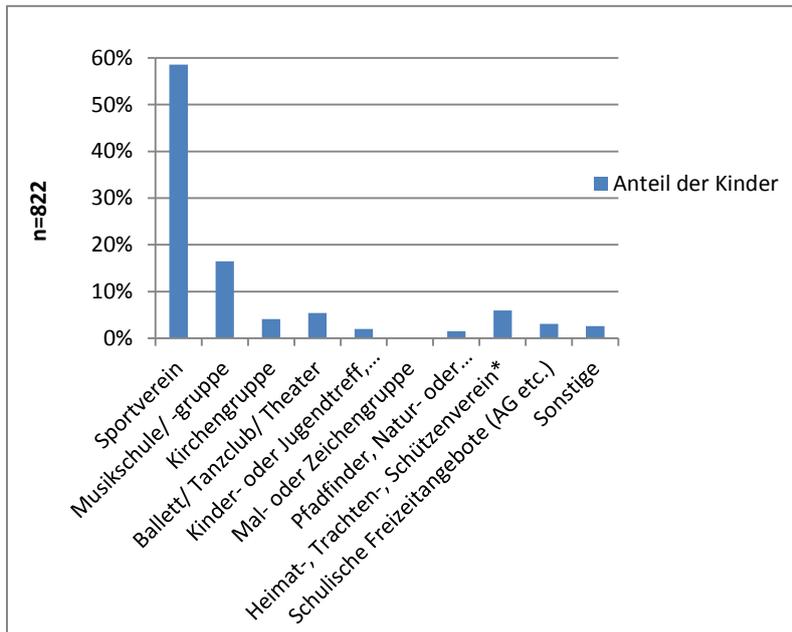
Quelle. Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 47: Teilnahme an institutionalisierten Freizeitaktivitäten in Prozent



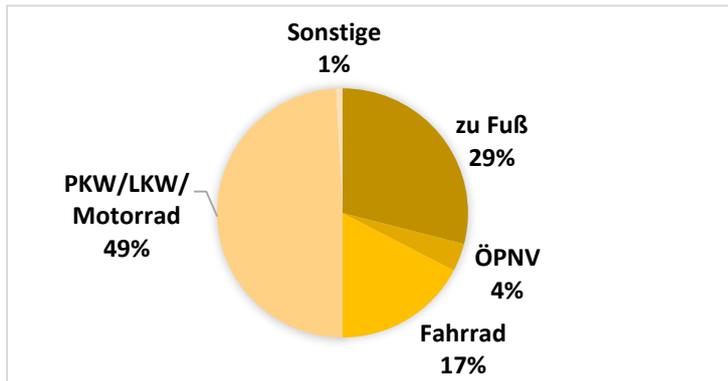
Quelle. Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 48: Nutzungsanteile der Freizeitangebote durch die Kinder im ländlichen Raum in Deutschland



Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 49: Anteile der Mobilitätsarten zu den Freizeitaktivitäten



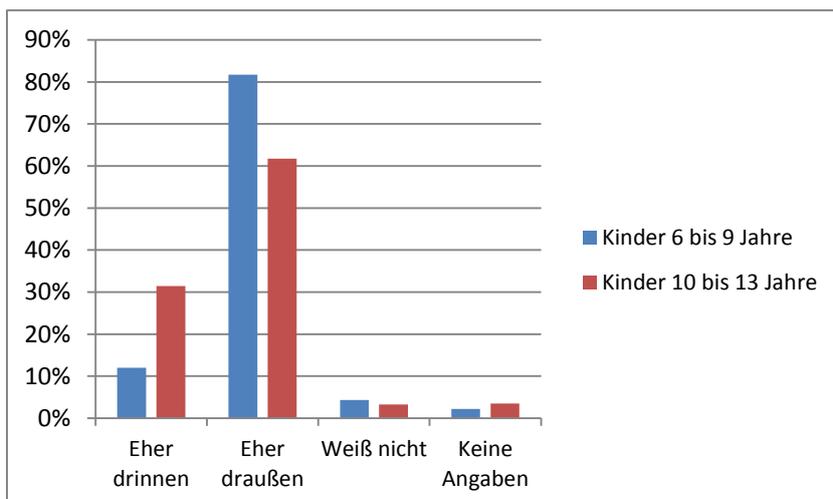
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 50: Anteile der drinnen und draußen verbrachten Zeit



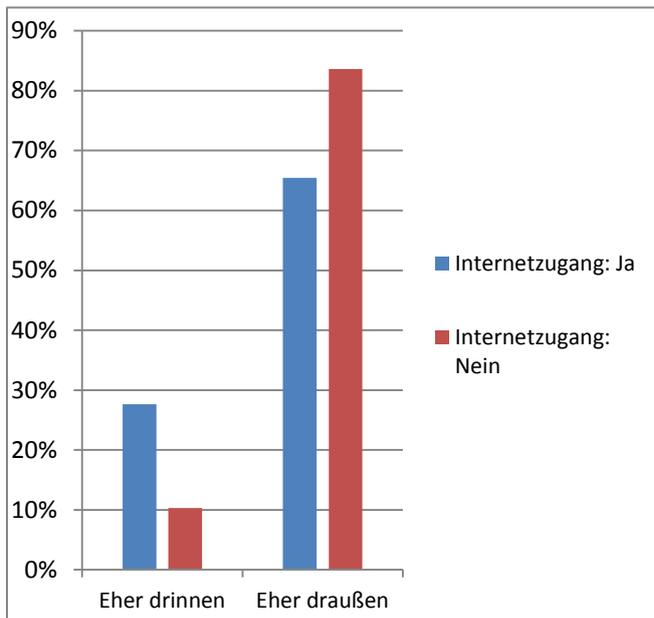
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 51: Drinnen und draußen verbrachte Zeit nach Alterskohorten



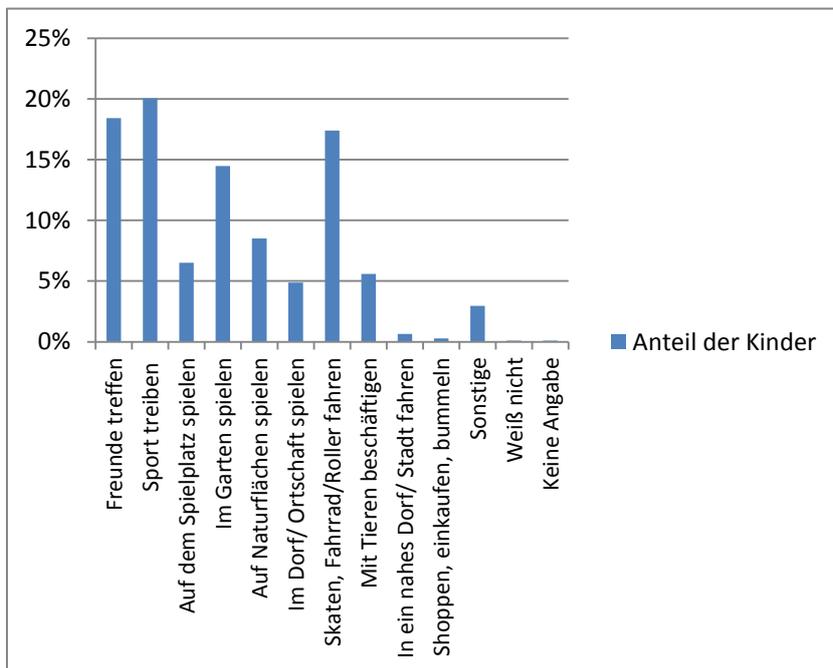
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 52: Zusammenhang von Internetzugang und Aufenthalt drinnen/draußen



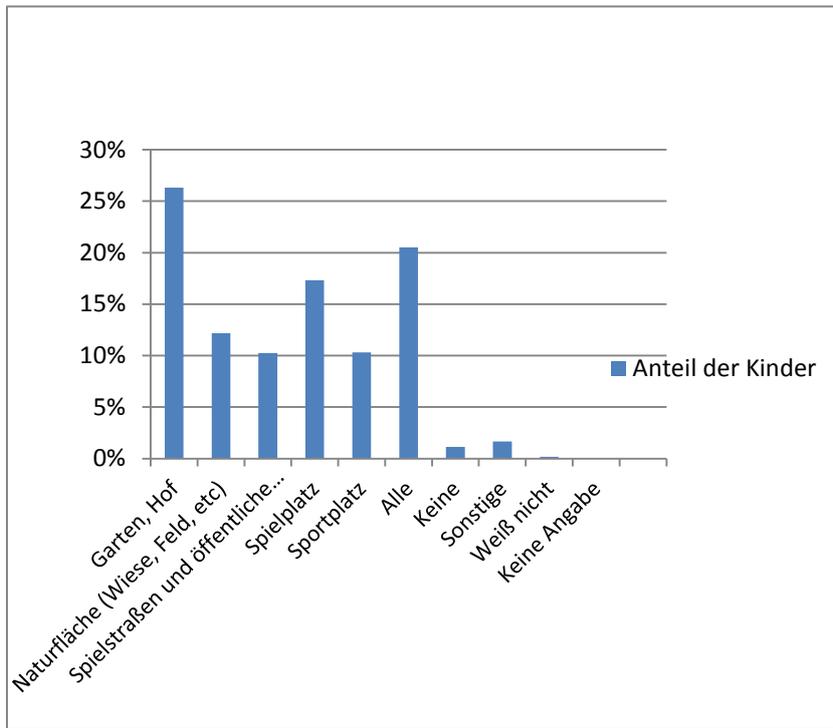
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 53: Anteile der Aktivitäten in der frei zur Verfügung stehenden Zeit in allen Untersuchungsdörfern



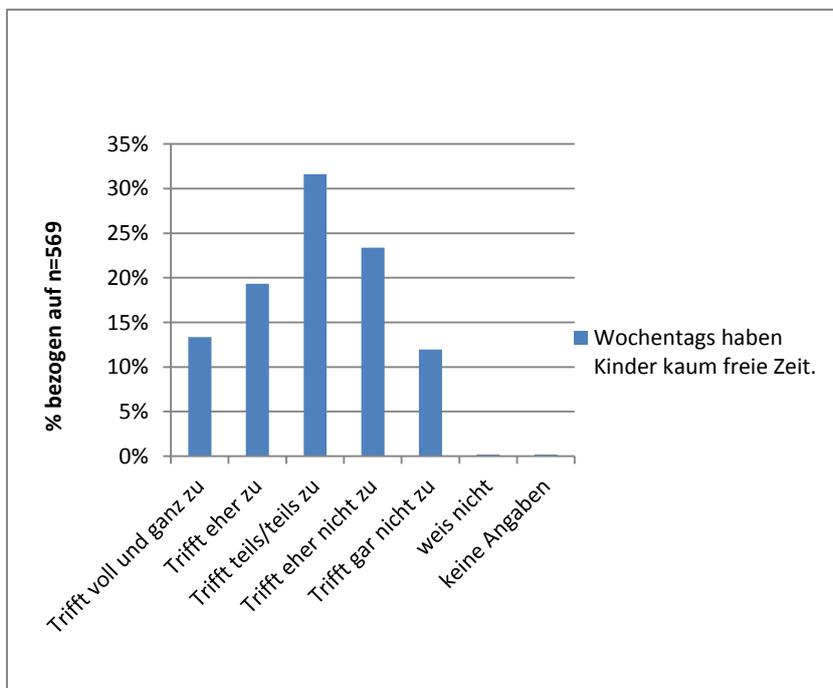
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 54: Anteile der Spielflächen in allen Untersuchungsdörfern, die von den Kindern genutzt werden dürfen



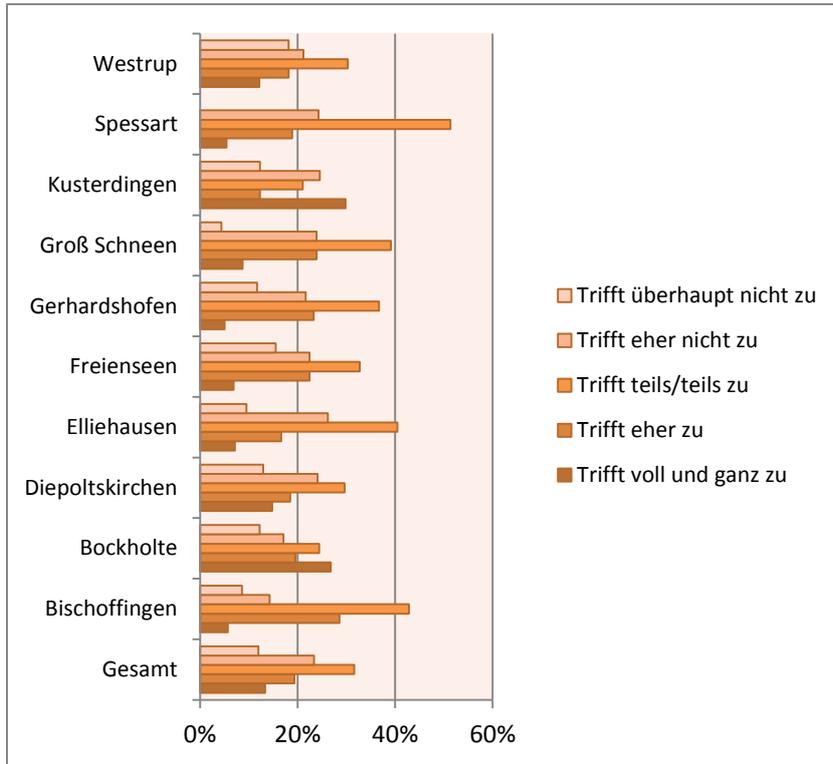
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 55: Bewertung des Items 1: Wochentags haben Kinder kaum freie Zeit.



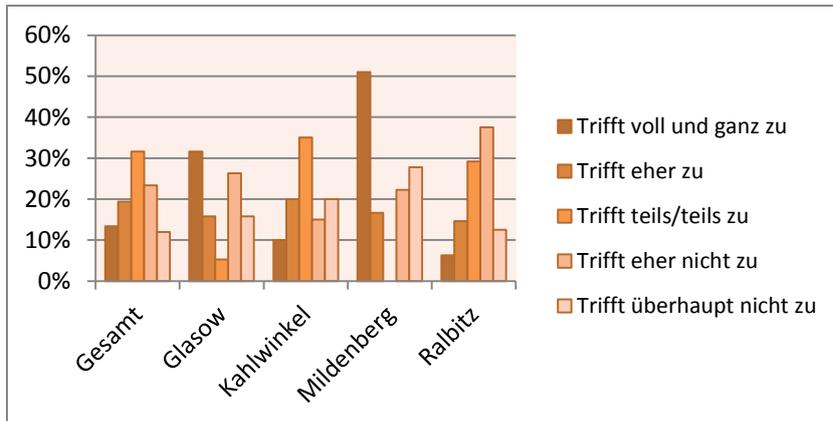
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 56: Bewertung des Item 1 in westdeutschen Dörfern: Wochentags haben Kinder kaum freie Zeit.



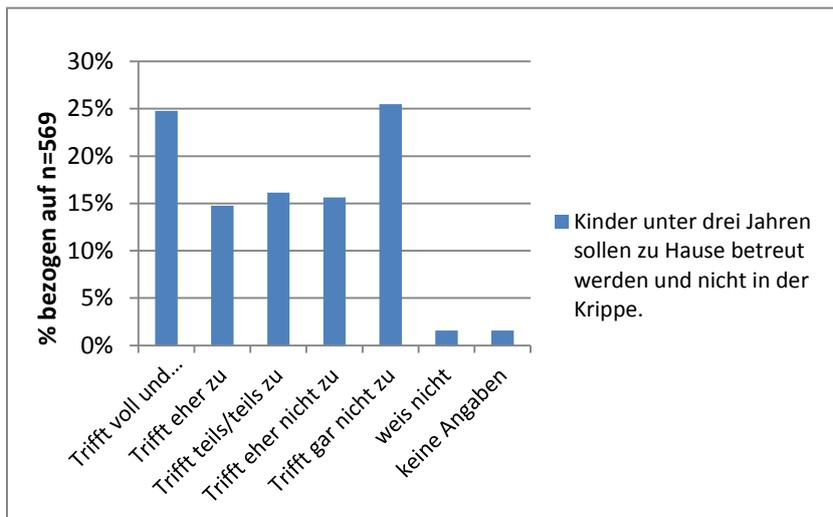
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 57: Bewertung des Item 1 in ostdeutschen Dörfern: Wochentags haben Kinder kaum freie Zeit.



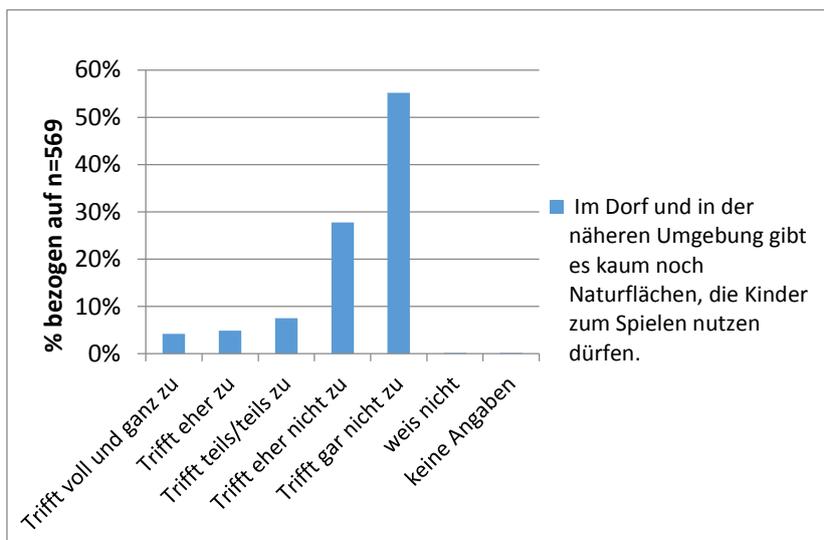
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 58: Bewertung des Items 2: Kinder unter drei Jahren sollen zu Hause betreut werden und nicht in der Krippe.



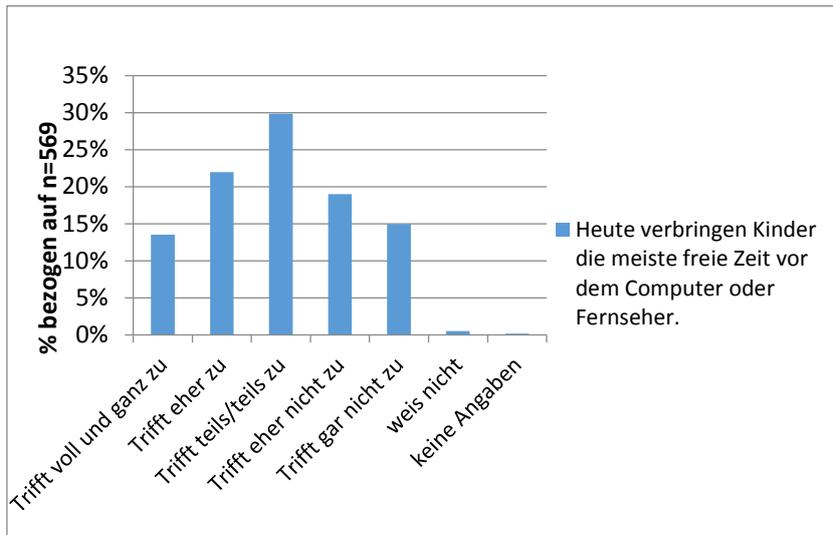
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 59: Bewertung des Items 3: Im Dorf und in der näheren Umgebung gibt es kaum noch Naturflächen, die Kinder zum Spielen nutzen dürfen.



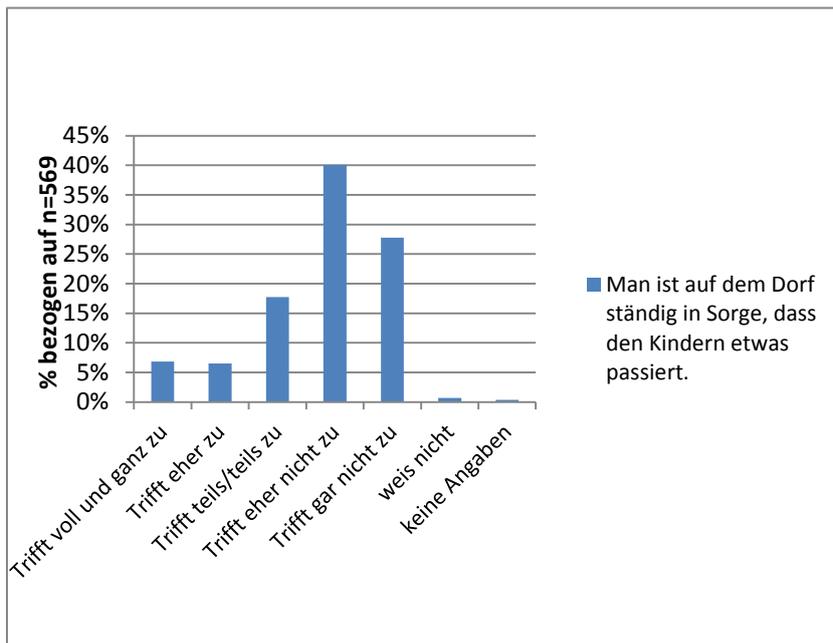
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 60: Bewertung des Items 4: Heute verbringen Kinder die meiste freie Zeit vor dem Computer oder Fernseher.



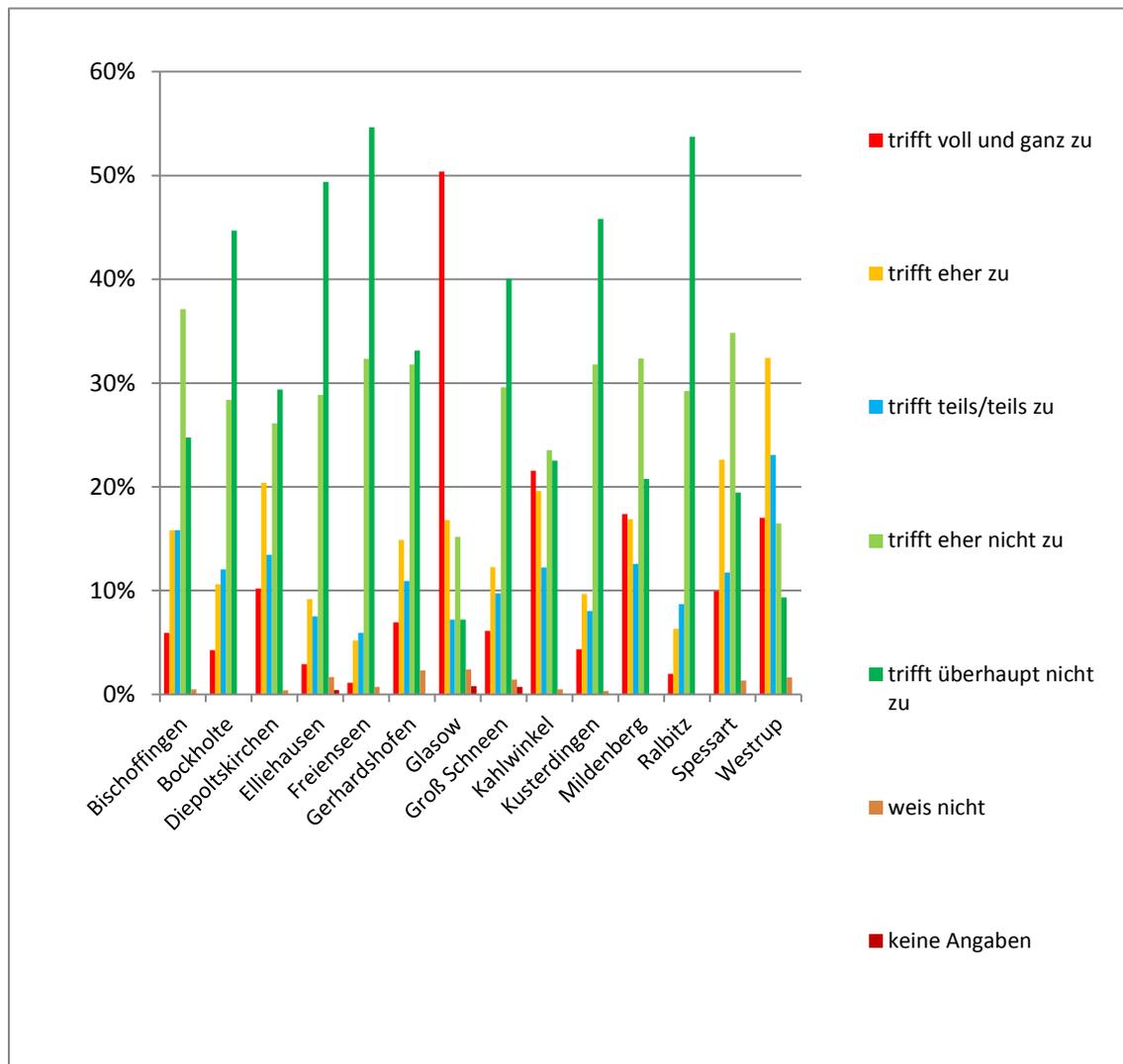
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 61: Bewertung des Items 5: Man ist auf dem Dorf ständig in Sorge, dass den Kindern etwas passiert.



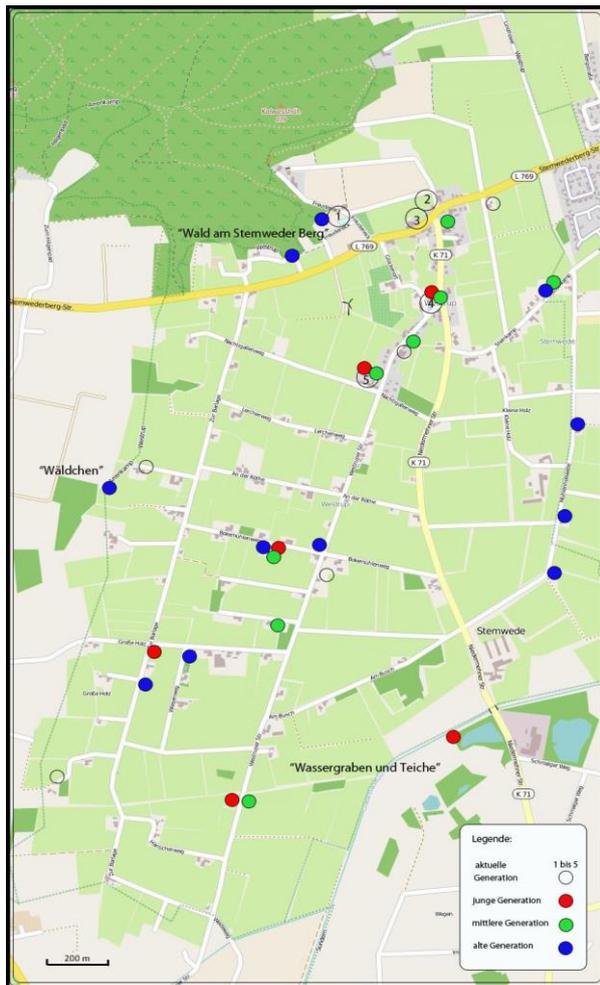
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 62: Sichtbarkeit der Kinder in den Dörfern
 Auf die These „Kinder sind aus dem Dorfbild verschwunden“ antworteten alle Befragten der Einwohnerbefragung wie folgt:



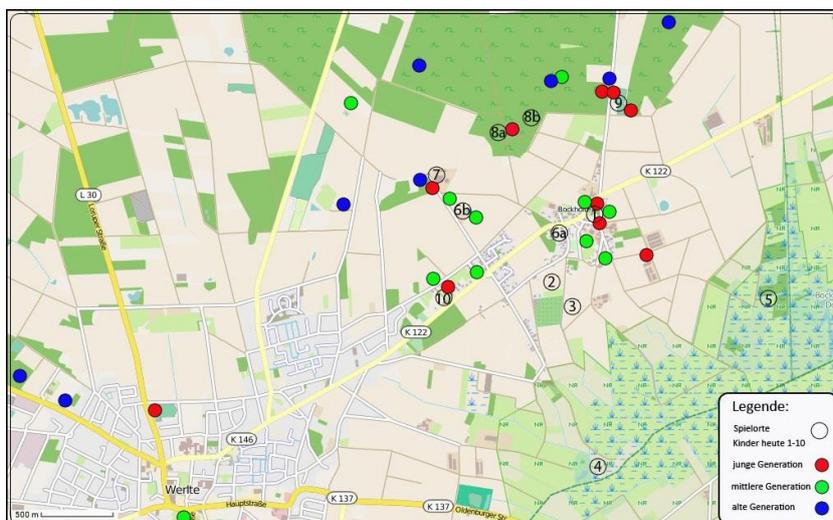
Quelle: Daten der Einwohnerbefragung vom April/Mai 2013

Abbildung 63: Westrup: Spielorte der vier untersuchten Generationen



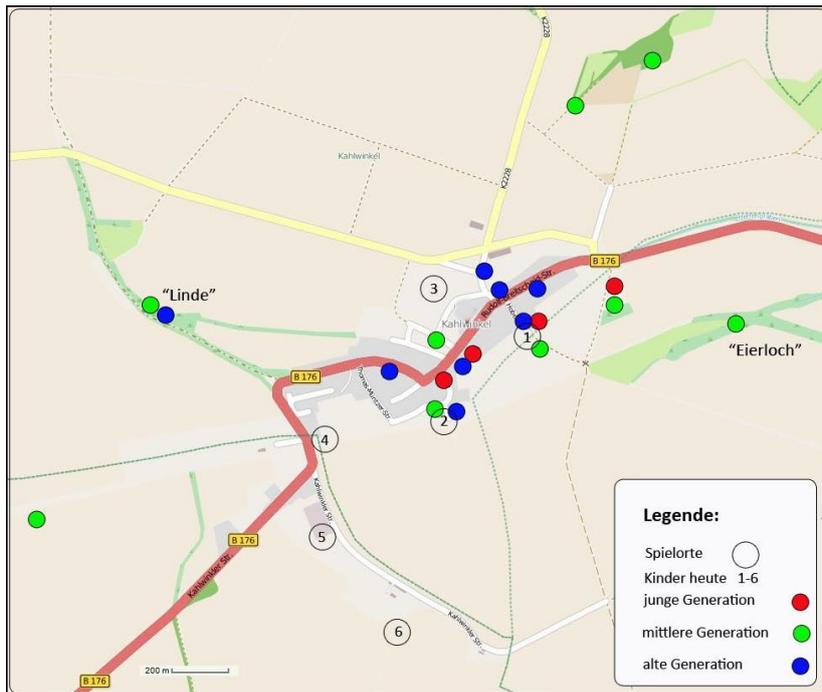
Karte: Eigener Entwurf, hergestellt aus ©OpenStreetMap Daten. Lizenz: Open Database Licence

Abbildung 64: Bockholte: Spielorte der vier untersuchten Generationen



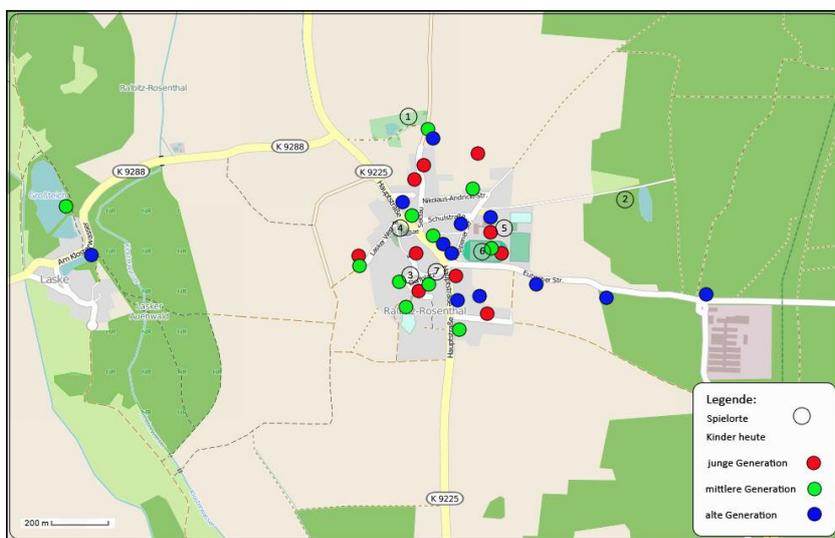
Karte: Eigener Entwurf, hergestellt aus ©OpenStreetMap Daten. Lizenz: Open Database Licence

Abbildung 65: Kahlwinkel: Spielorte der vier untersuchten Generationen



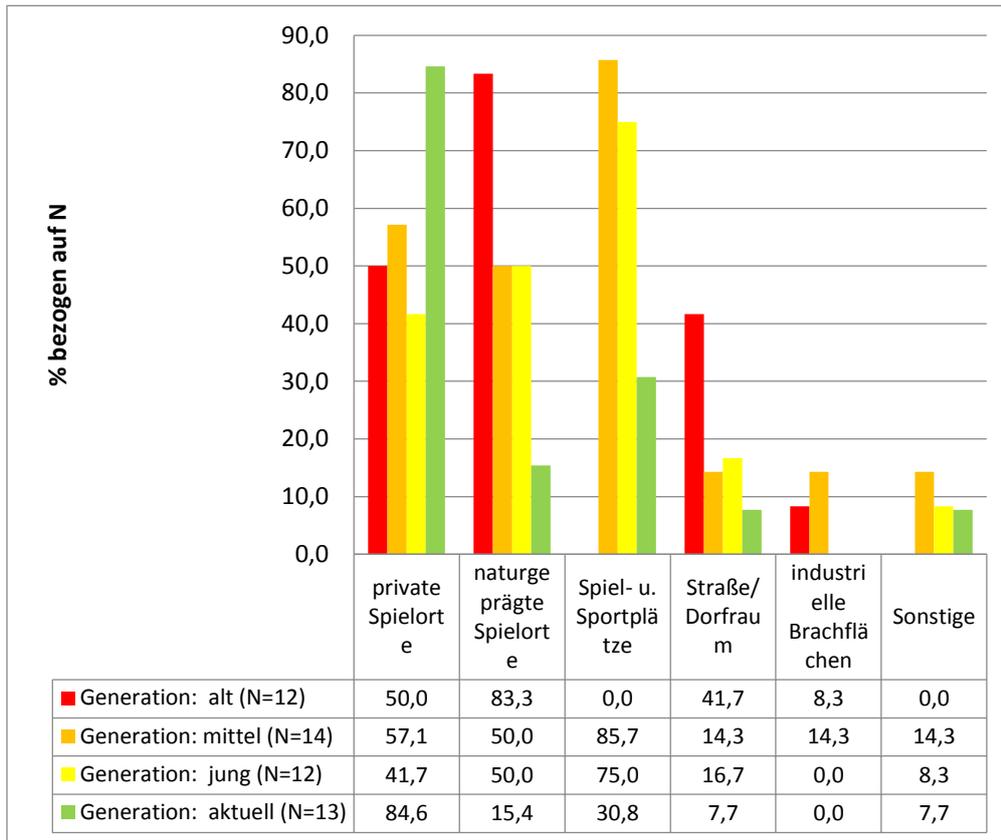
Hergestellt aus OpenStreetMap Daten. ©OpenStreetMap-Mitwirkende Open Database Licence (eigener Entwurf)

Abbildung 66: Ralbitz: Spielorte der vier untersuchten Generationen



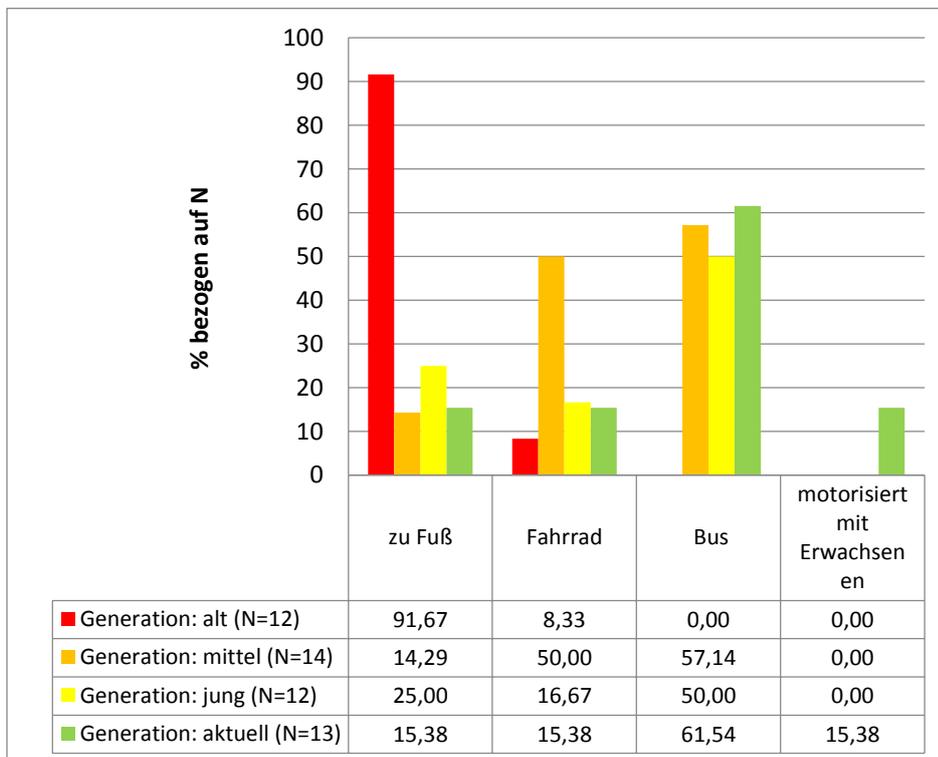
Hergestellt aus OpenStreetMap Daten. ©OpenStreetMap-Mitwirkende Open Database Licence (eigener Entwurf)

Abbildung 67: Spielorte der vier Generationen



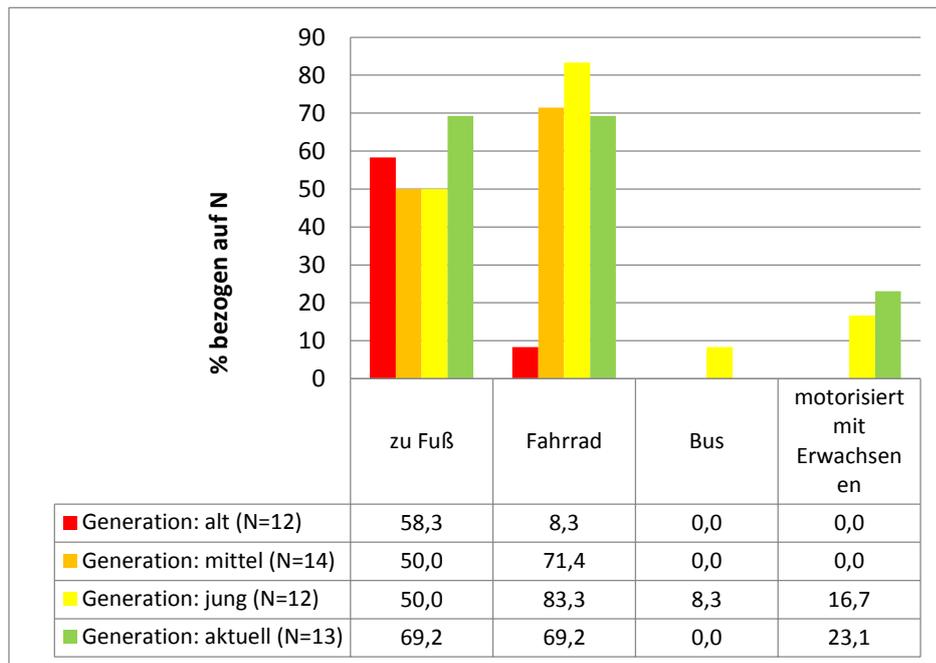
Quelle: Daten der Dreigenerationeninterviews und der Kinderinterviews im Rahmen des Projektes 2012-2014

Abbildung 68: Mobilitätsverhalten: Schulweg



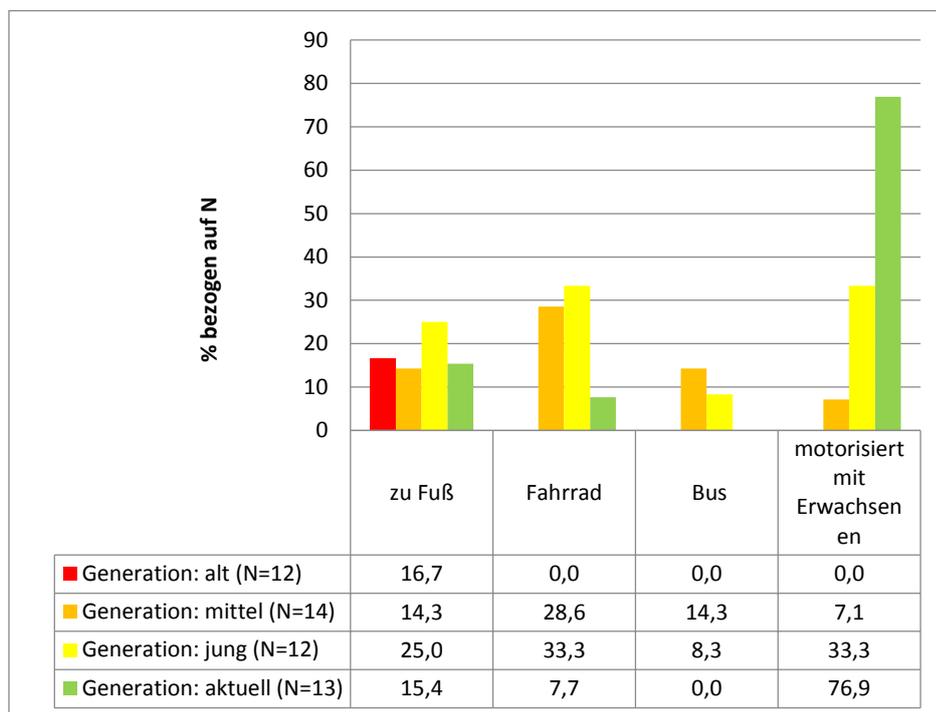
Quelle: Daten der Dreigenerationeninterviews und der Kinderinterviews im Rahmen des Projektes 2012-2014

Abbildung 69: Mobilitätsverhalten: Wege zu Freunden



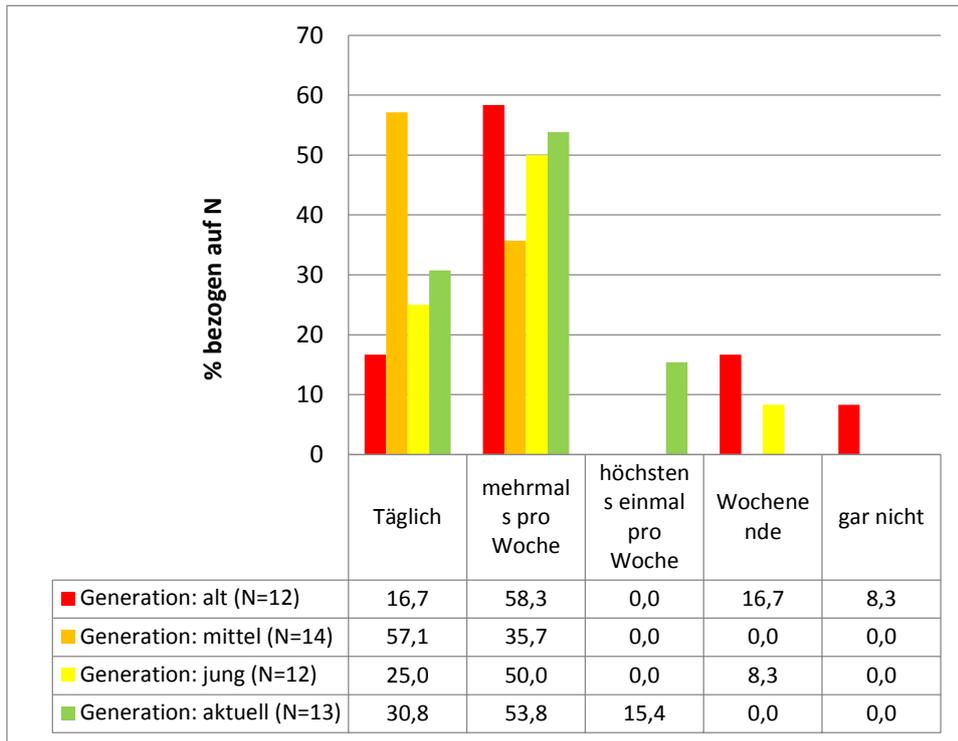
Quelle: Daten der Dreigenerationeninterviews und der Kinderinterviews im Rahmen des Projektes 2012-2014

Abbildung 70: Mobilitätsverhalten: Freizeitangebote



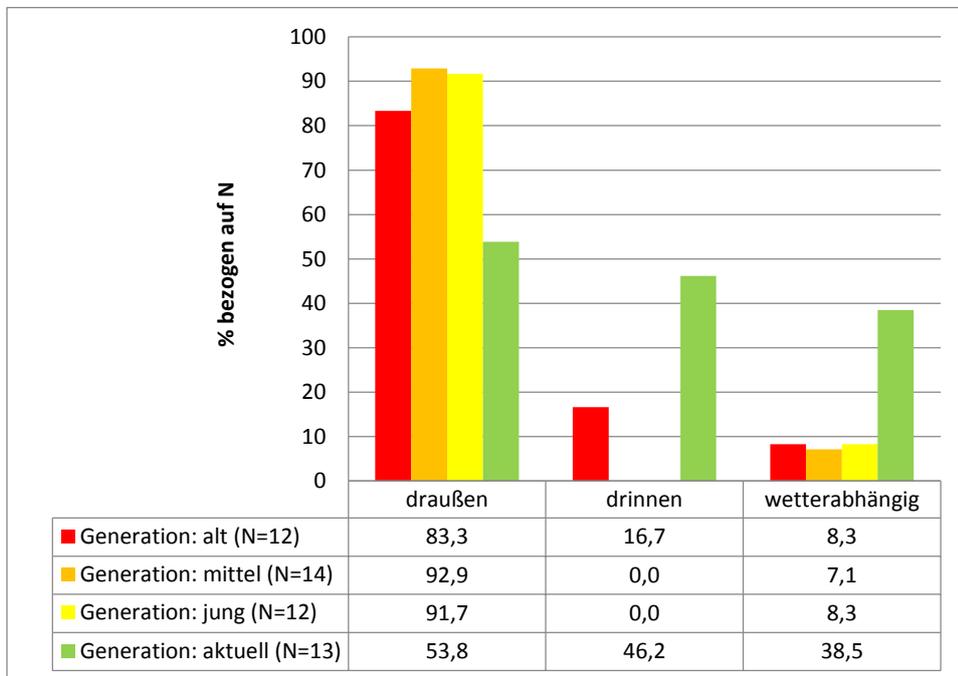
Quelle: Daten der Dreigenerationeninterviews und der Kinderinterviews im Rahmen des Projektes 2012-2014

Abbildung 71: Häufigkeit der Treffen mit Freunden



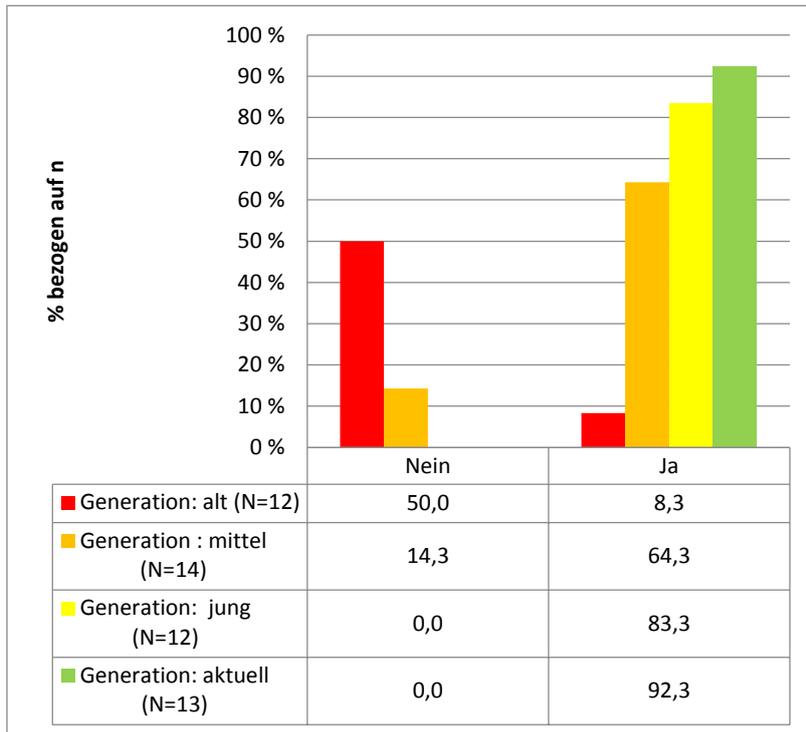
Quelle: Daten der Dreigenerationeninterviews und der Kinderinterviews im Rahmen des Projektes 2012-2014

Abbildung 72: Spielen drinnen und draußen



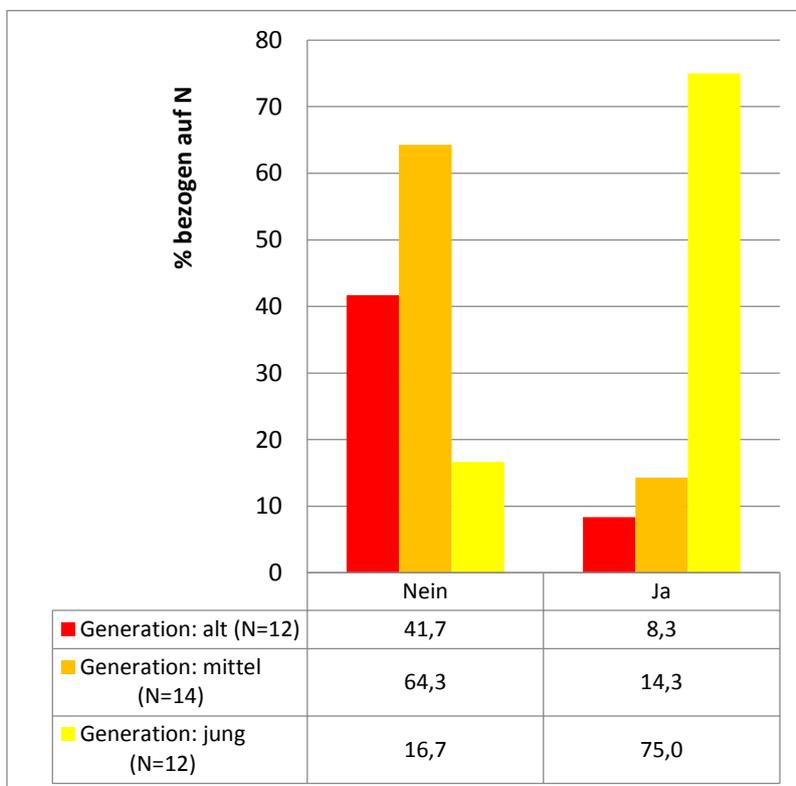
Quelle: Daten der Dreigenerationeninterviews und der Kinderinterviews im Rahmen des Projektes 2012-2014

Abbildung 73: Partizipation innerhalb der Familie



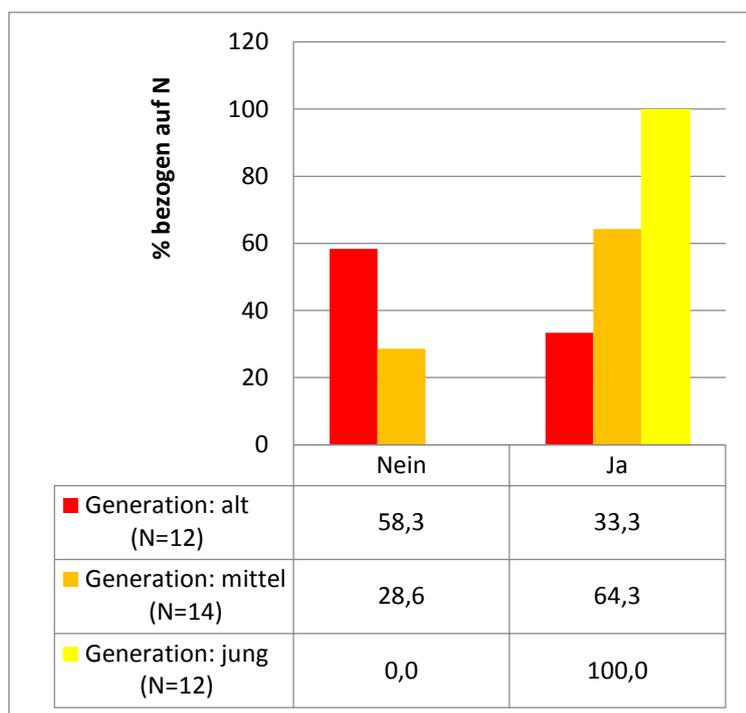
Quelle: Daten der Dreigenerationeninterviews und der Kinderinterviews im Rahmen des Projektes 2012-2014

Abbildung 74: Partizipation an Entscheidungen über Schulausbildung



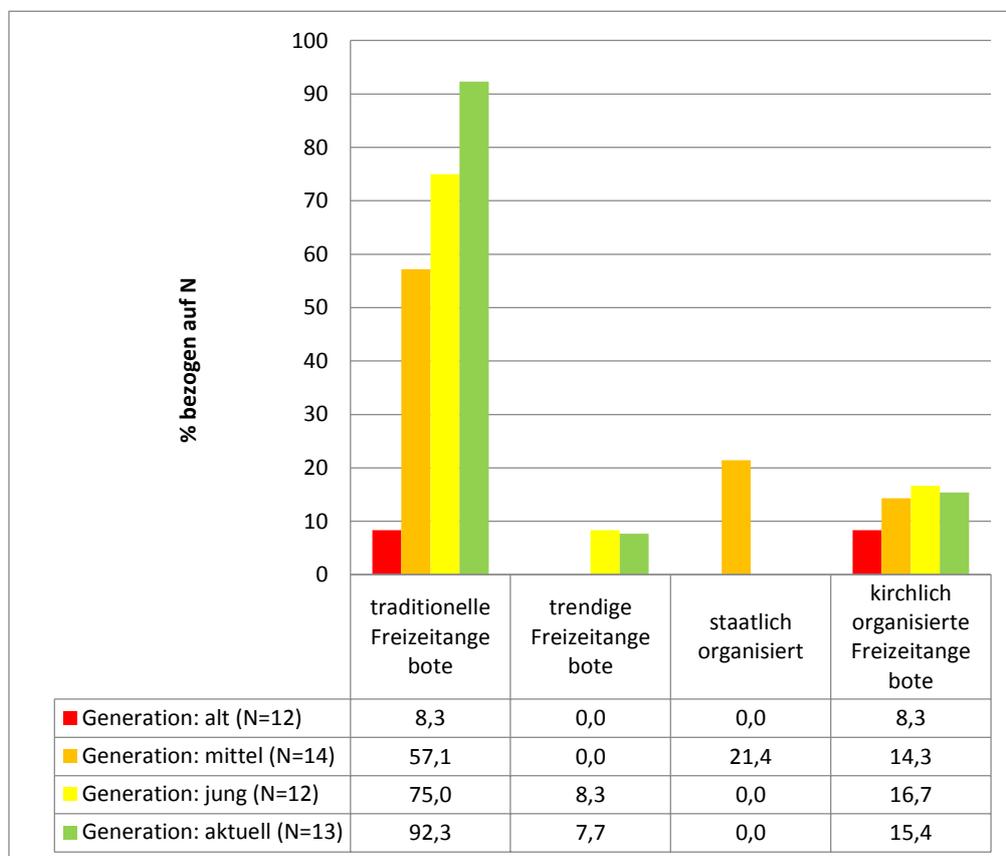
Quelle: Daten der Dreigenerationeninterviews im Rahmen des Projektes 2012-2014

Abbildung 75: Partizipation an Entscheidungen über die Berufsausbildung



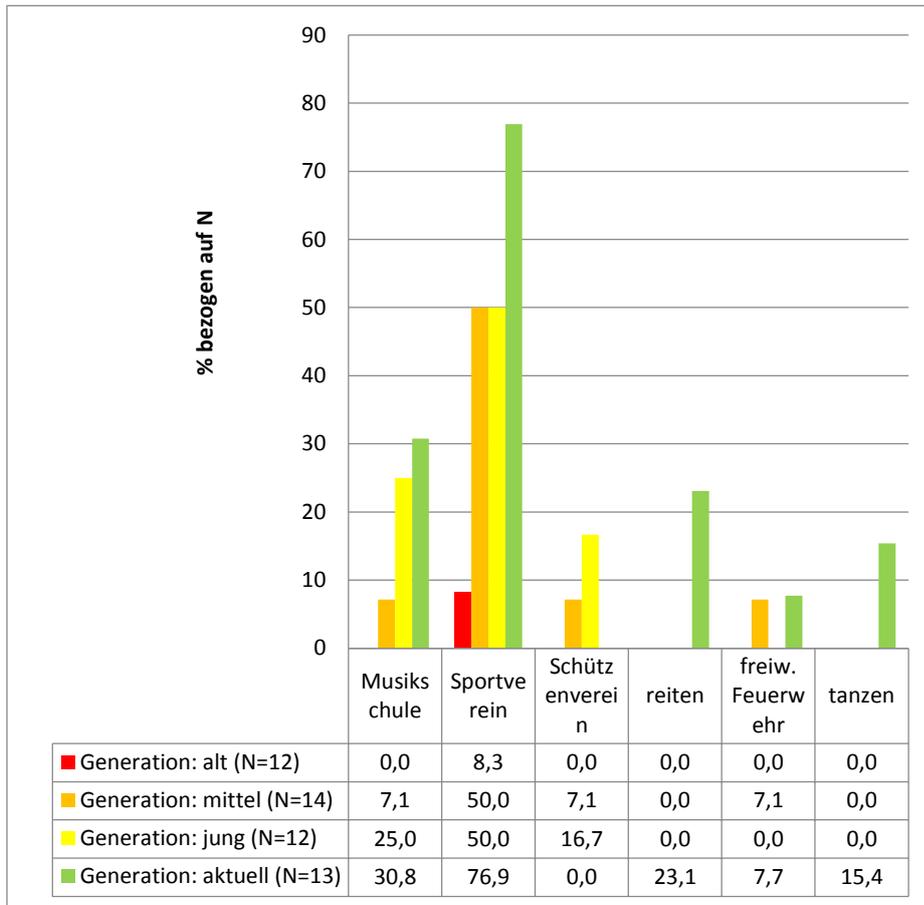
Quelle : Daten der Dreigenerationeninterviews im Rahmen des Projektes 2012-2014

Abbildung 76: Nutzungsverhalten Freizeitangebote



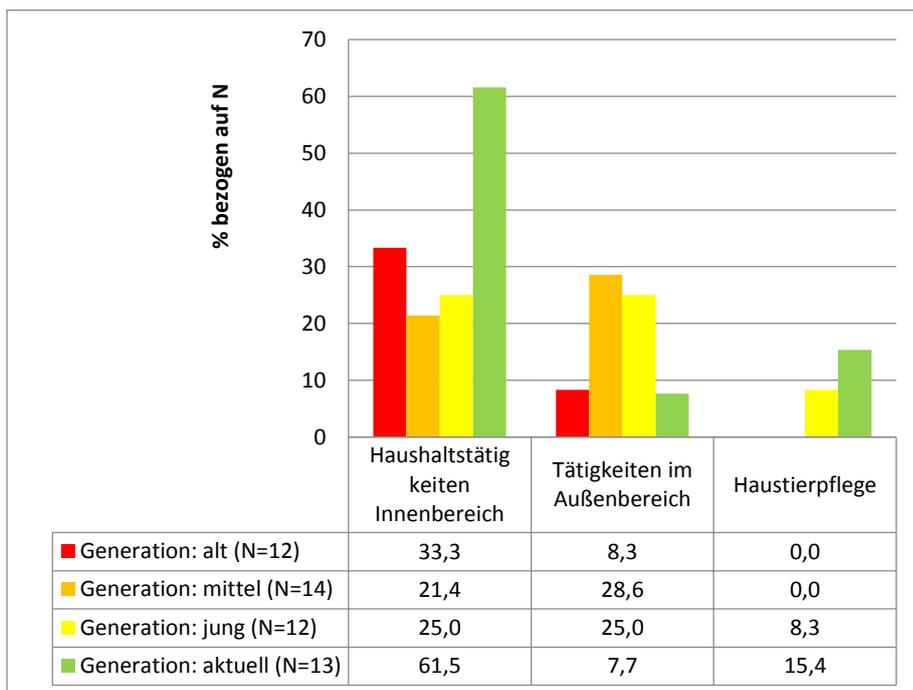
Quelle: Daten der Dreigenerationeninterviews und der Kinderinterviews im Rahmen des Projektes 2012-2014

Abbildung 77: Nutzungsanteile von traditionellen Freizeitangeboten



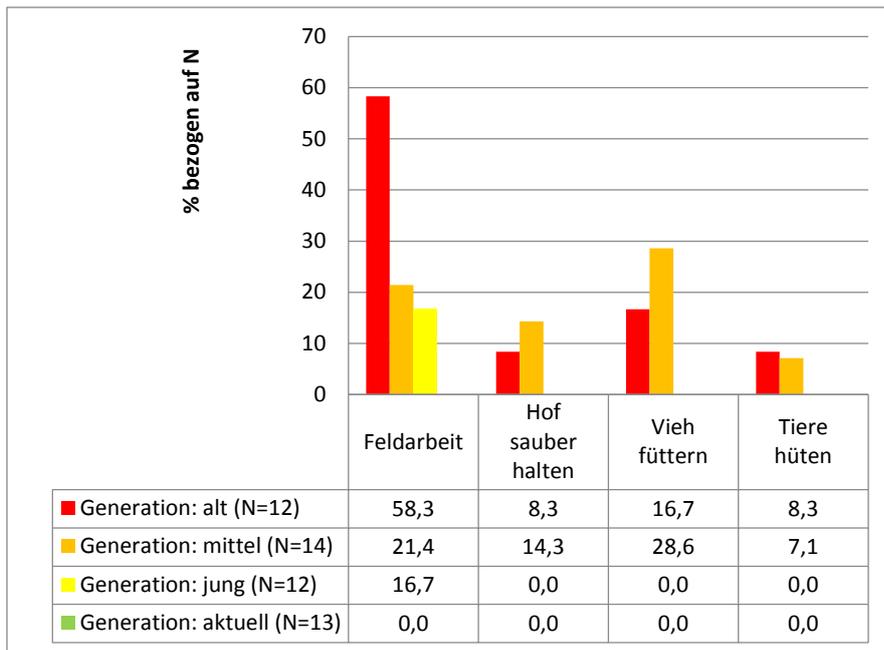
Quelle: Daten der Dreigenerationeninterviews und der Kinderinterviews im Rahmen des Projektes 2012-2014

Abbildung 78: Pflichten im Haus und Garten nach Generationen



Quelle: Daten der Dreigenerationeninterviews und der Kinderinterviews im Rahmen des Projektes 2012-2014

Abbildung 79: Pflichten in der Landwirtschaft nach Generationen



Quelle: Daten der Dreigenerationeninterviews und der Kinderinterviews im Rahmen des Projektes 2012-2014